

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

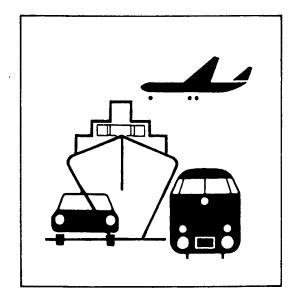
Gesamtdeutsche Ergebnisse!

Binnenschiffahrt

August 1991



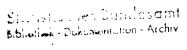
Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4
Binnenschiffahrt

August 1991





Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden 1

Verlag: Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG Holzwiesenstr. 2 Postfach 11 52 7408 Kusterdingen Telefon: 07071/935350 Telex: 7 262 891 mepo d Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 91108

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993 Vervielfältigung – außer für gewerbliche Zwecke – mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

		Seite
Binn	nenschiffahrt im August 1991	
Aktu	neller Hinweis	4
Alla	gemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik	5
_		
Та	bellenteil	
1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1		
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7 7 7 7 8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrs- beziehungen	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14 14 14
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrs- beziehungen	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1		
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21 21 21
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrs- beziehungen	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

- = nichts vorhanden

... = Angabe fällt später an

. = Zahlenwert unbekannt

x = Tabellenfach gesperrt, weil
 Aussage nicht sinnvoll

r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

Mill. = Million
Mrd. = Milliarde
t = Tonne

tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter:

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung; der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Ladeund Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutschniederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffsund Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik – also doppelt – gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

<u>Hauptverkehrsbeziehungen</u>

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991). Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

<u>Verkehr innerhalb Deutschlands</u>

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

> Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel.

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der <u>Güterumschlag</u> in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die <u>Güterbeförderung</u> wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunftsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunftsmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halbund Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

		1		L		JANUAR BIS	AUGUST	
GEGENSTAND DER NACHH	HE I SUNG	AUGUST 1990	JULI 1991	AUGUST 1991	1990	1991	ZU-(+)8ZM.ABN JANUAR-AUGU 1991 GEGEN	ST
							ABSOLUT	*
	GUETERVERKEH	R NACH HAUPT	VERKEHRSBEZIE	HUNGEN IN TON	IN EN			
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUPLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	6 043 358	5 815 916	-	46 257 268	46 257 268+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	568 474	520 591	-	4 425 307	4 425 307+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	_	5 474 884	5 295 325	-	41 831 961	41 831 961+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND] =	9 048 781 3 934 222	7 755 382 4 258 064	-	68 291 054 32 630 916	68 291 054+ 32 630 916+	*
	ZUSAMMEN	-	19 026 361	17 829 362	- :	147 179 238	147 179 238+	*
DURCHGANGSVERKEHR	_	-	1 519 647	1 215 906	-	10 726 341	10 726 341+	*
	GESAMTVERKEHR	-	20 546 008	19 045 268	- :	157 905 579	157 905 579+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND		-	9 515 474	8 974 006	-	71 626 165	71 626 165+	*
тс	NNENKILOMETRISCHE L	EISTUNGEN NAG	CH HAUPTVERKE	HRSBEZIEHUNGE	N IN MILL.	FKM		
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUPLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	1 396,9	1 333,0	_	10 531.6	10 531.6+	
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	_	14,8	16,0	_	119,8	119,8+	
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	1 382,1	1 317,1	-	10 411,7	10 411,7+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	=	2 055,0 902,0	1 741,5 1 008,2	Ξ	15 550,5 7 199,2	15 550,5+ 7 199,2+	*
	ZUSAMMEN	-	4 353,8	4 082,7	-	33 281,2	33 281,2+	*
DURCHGANGSVERKEHR		-	849,9	678,5	-	5 990,8	5 990,8+	*
	GESAMTVERKEHR	-	5 203,7	4 761,3	-	39 272,0	39 272,0+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	-	-	2 302,8	2 180,5	-	17 363,4	17 363,4+	*
	GESAMTBEFOE	RDERUNG NACH	GUETERABTEIL	UNGEN IN TONK	ÆΝ			
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VER ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTE FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE		<u> </u>	552 128 876 629 2 466 134	779 759 1 206 949 2 193 593	-	5 352 265 8 170 873 18 384 562	5 352 265+ 8 170 873+ 18 384 562+	*
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, G ERZE UND METALLABFAELLE	SASE	_	3 479 534 3 945 434	3 322 548 3 293 080	_	29 110 607 28 774 694	29 110 607+ 28 774 694+	•
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIN STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUST	ISCHL. HALBZEUG)	_	1 179 201 5 849 658	1 044 519 5 009 807	-	9 194 179 41 054 925	9 194 179+ 41 054 925+	*
DUENGEMITTEL CHÉMISCHE ERZEUGNISSE		-	562 671 1 253 209	536 416 1 287 468	-	4 453 461 10 586 164	4 453 461+ 10 586 164+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNIS BESONDERE TRANSPORTGUETER	SSE	_	156 266 225 144	142 123 229 006	-	1 052 700 1 771 149	1 052 700+ 1 771 149+	*
	INSGE SAMT	-	20 546 008	19 045 268	- 1	157 905 579	157 905 579+	*
	ANTEIL DER	GUETERABTEILI	UNGEN AM GESA	MTVERKEHR IN	×			
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VER ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTE	WANDTE ERZEUGNISSE	-	2,7 4,3	4,1 6,3	-	3,4 5,2	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, G		-	12,0 16,9	11,5 17,4	-	11,6 18,4	X X	Х
ERZE UND METALLABFAELLE		=	19,2 5.7	17,3 5.5	_	18,2 5,8	X X	X X X X
ISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIN		-	28,5	26,3	-	26,0	Х	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIN STÈINÈ UND ÈRDEN (EINSCHL: BAUST DUENGEMITTEL	Urre)	-	2,7	2,8	-	2,8	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIN STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUST		-	2,7 6,1 0,8 1,1	2,8 6,8 0,7 1,2	-	2,8 6,7 0,7 1,1	X X X	X X X

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENMASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

	,						
		AUGUST	JULI	AUGUST		JANUAR BIS	AUGUST
ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	1990	1991	1991	1990	1991	ZU-(+)BZW.ABNAHME(-) JANUAR-AUGUST 1991 GEGEN 1990
				TON	INEN		*
BEFOERD	ERUNG AUSGE	WAEHLTER GUE	ETER NACH HAL	JPTVERKEHRSBE	ZIEHUNGEN		
GETREIDE (01)		_	462 871	704 913	_	4 692 413	4 692 413+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	77 492 112 920	171 279 224 553	-	930 934	930 934+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>-</u>	-	144 251 128 208	125 936 183 145	- -	1 201 354 1 382 521 1 177 604	1 201 354+ * 1 382 521+ * 1 177 604+ *
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		_	2 466 134	2 193 593	_	18 384 562	18 384 562+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	910 826	998 166	_	9 064 329	9 064 329+ *
DURCHGANGSVERKEHR	-	=	257 126 1 030 427 267 755	272 803 726 337 196 287	=	2 363 068 5 328 327 1 628 838	2 363 068+ * 5 328 327+ * 1 628 838+ *
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		_	3 592 948	3 459 005	_	30 275 524	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	У = E	-	1 164 807	1 223 249	_	9 627 275	9 627 275+ *
DURCHGANGSVERKEHR	E V -	-	473 652 1 631 561 322 928	542 177 1 481 959 211 620	- -	2 523 032 16 222 005 1 903 212	2 523 032+ * 16 222 005+ * 1 903 212+ *
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		_	3 945 434	3 293 080	_	28 774 694	28 774 694+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	181 858 281 201	157 367	_	1 417 831	1 417 831+ *
DURCHGANGSVERKEHR	-	-	3 197 687 284 688	237 568 2 733 720 164 425	- - -	1 940 038 23 659 701 1 757 124	1 940 038+ * 23 659 701+ * 1 757 124+ *
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	,	_	1 085 579	966 832	-	8 417 808	8 417 808+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	202 104 419 778	165 385 483 123	-	1 486 372 3 410 359	1 486 372+ * 3 410 359+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>-</u>	=	348 350 115 347	219 505 98 819	-	2 480 686 1 040 391	2 480 686+ * 1 040 391+ *
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		-	4 318 401	3 757 723	_	30 334 797	30 334 797+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	- -	1 905 573 1 290 146	1 583 537 1 227 857	_	12 071 641 11 339 145	12 071 641+ * 11 339 145+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>×</u>	-	959 519 163 163	837 871 108 458	_	5 697 867 1 226 144	5 697 867+ * 1 226 144+ *
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)	İ	-	1 248 199	1 012 094	_	8 868 771	8 868 771+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	645 948 307 449	529 988 222 486	_	4 375 272 2 499 309	4 375 272+ * 2 499 309+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>v</u>	-	272 655 22 147	235 736 23 884		1 800 673 193 517	1 800 673+ * 193 517+ *
DUENGEMITTEL (71,72)		-	562 671	536 416	-	4 453 461	4 453 461+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	186 492 72 613	157 319 109 258	-	1 261 390 904 322	1 261 390+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>v</u>	-	258 895 44 671	239 757 30 082	=	2 007 052 280 697	904 322+ * 2 007 052+ * 280 697+ *
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		_	834 250	789 335	_	6 798 749	6 798 749+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	257 907 303 952	236 517 322 853	_	2 192 850	2 192 850+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>-</u>	_	240 093 32 298	203 496 26 469	-	2 478 882 1 825 545 301 472	2 478 882+ * 1 825 545+ * 301 472+ *
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		_	2 029 521	2 332 277	-		16 904 800+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	510 351	593 109	_	3 829 374	3 829 374+ *
DURCHGANGSVERKEHR	- E	=	415 385 965 343 138 442	615 386 951 065 172 717	-	3 971 407 7 886 677 1 217 342	3 971 407+ * 7 886 677+ * 1 217 342+ *
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		_	20 546 008	19 045 268	- 1	57 905 579 1	.57 905 579+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	6 043 358 3 934 222	5 815 916	_	46 257 268	46 257 268+ *
DURCHGANGSVERKEHR	-	= =	9 048 781 1 519 647	4 258 064 7 755 382 1 215 906	- 1	32 630 916 68 291 054 10 726 341	32 630 916+ * 68 291 054+ * 10 726 341+ *

1.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM AUGUST 1991 AUF DEN BINNENHASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

	VERKEHR IN	NERHALB DEUT		GRENZU	EBER~			DARUNTER	BINNEN-SE	EVERKEHR
		DAV		SCHREIT	ENDER	DURCH-	GESAMT-	INNER- HALB	GRENZU	EBER-
FLAGGE	INSGESAMT	LOKAL-	WECHSEL-	VERKE	HR	GANGS-	VERKEHR	DEUTSCH-	SCHREITE VERKE	ENDER
		VERK.D.VERKE	EHRSBEZIRKE			VERKEHR				
	L	V = E		E	V	<u> </u>		V = E	E	<u> </u>
		VERKE		RSTRASSEN IN ERDERTE GUET						
DEUTSCHLAND BELGIËN	5 093,6 68,4	437,2 2,5	4 656,3 65,9	2 875,7 335,6	897,8 310,7	107,0 201,0	8 974,0 915,6	0,2	33,3 0,3	87,4
FRANKREICH GRIECHENLAND	7,0	1,3	5,6	99,6	44,0	42,7	193,3 0,4	-	0,4	0,5
GROSSBRITANNIEN LUXEMBURG	5,5	2,6	2,9	15,3	1,9 10,9	5,9	1,9 37,7	-	=	1,9
NIEDERLANDE UEBRIGE EG-FLAGGEN	568,8	74,2	494,6	3 852,5	2 646,9	707,9	7 776,1	0,8	10,3	20,8
ZUSAMMEN	5 743,2	517,8	5 225,4	7 179,0	3 912,2	1 064,6	17 899,0	1,0	44,3	110,6
BULGARIEN NORWEGEN	_	-	-	4,5	8,3	-	12,8	-		-
DESTERREICH	-	=	-	5,0 11,9	4,9 62,2		9,8 74,1		5,0	4,9
POLEN RUMAENIEN	0,8	=	0,8	180,2 3,1	18,2 4,1	3,4	202,7 7,2	-	-	=
SCHWEIZ TSCHECHOSLOWAKEI	68,3 2,9	2,7	65,6 2,9	290,9 43,8	167,1 62,7	146,3 1,6	672,6 111,0	_	Ξ	-
UNGARN UEBRIGE FLAGGEN	0,7	-	0,7	17,5 19,6	1,8 16,5	- =	19,2 36,8	=	6,3	5,5
INSGESAMT	5 815,9	520,6	5 295,3	7 755,4	4 258,1	1 215,9	19 045,3	1,0	55,6	121,0
			GELEISTETE	TONNENKILOM	ETER IN MILL	TKM				
DEUTSCHLAND	1 177,1	13,9	1 163,2	678,8	265,8	58,9	2 180,5	-	5,1	8,4
BELGIEN FRANKREICH	18,7	-	18,6 1,0	69,0 33,9	64,6 8,7	108,0 22,4	260,2 66,1	=	-	0,2
GRIECHENLAND GROSSBRITANNIEN] =	-	-	-	0,2	-	0,2	-	-	0,2
LUXEMBURG NIEDERLANDE	0,5 121,8	1,9	0,5 119,9	4,8 818,7	4,9 564,2	3,2 398,4	13,5 1 903,1	0,6	5,7	3,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN ZUSAMMEN	1 319,1	- 15,9	1 303,2	1 605,1	908,6	- 590,9	- 4 423,7	0,7	10,9	11,9
BULGARIEN	-	-	- 1 303,2	0.1	0,6	-	0,7	-	_	-
NORWEGEN OESTERREICH	_	-	-	0,5 1,8	0,4 11,1	-	0,9 13,0	-	0,5	0,4
POLEN RUMAENIEN	0,4	-	0,4	33,0 0,5	3,4 0,7	2,7	39,4 1,2	-	-	-
SCHWEIZ TSCHECHOSLOWAKEI	11,8 1,2	0,1	11,7 1,2	71,7 21,3	38,2 42,0	83,5 1,4	205,2 66,0	-	-	_
UNGARN UEBRIGE FLAGGEN	0,6	-	0.6	2,6 4,9	0,3 2,9	-' <u>'-</u>	3,0 8,3	-	1,3	0,7
INSGESAMT	1 333,0	16,0	1 317,1	1 741,5	1 008,2	678,5	4 761,3	. 0,7	12,7	13,0
			MITTL	ere transpor	TWEITE IN KN	1				
DEUTSCHLAND	231,1	31.8	249.8	236.0	296.0	551.1	243.0	112.0	154.2	96,1
BELGIEN FRANKREICH	272,7 147,8	14,7 15,0	282,5 179,5	205,5 340,2	208,1 198,8	537,2 524,2	284,2 341,8	_	114,9 89,0	397,3
GRIECHENLAND GROSSBRITANNIEN	-			98,0	-		98,0 126,0	-	-	126,0
LUXEMBURG NIEDERLANDE	97,4 214,1	15,0 25,5	170,7 242,4	311,5 212,5	126,0 449,3 213,2	545,5 562,7	357,2 244,7	786,0	554,4	145,8
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	`-
ZUSAMMEN	229,7	30,7	249,4	223,6	232,2	555,1	247,1	650,3	246,2	107,3
BULGARIEN NORWEGEN	-	-	Ξ	29,2 94,7	72,8 86,0	=	57,6 90,4	-	94,7	86,0
OESTERREICH POLEN	476,5	-	476,5	152,8 182,9	179,0 185,5	781,3	174,8 194,4	-	-	-
RUMAENIEN SCHWEIZ	172,8	30,8	178,7	151,4 246,5	179,0 228,5	571,0	167,2 305,1	-	-	_
TSCHECHOSLOWAKEI UNGARN	423,2	-	423,2	486,6 151.3	669,7 179,0	875,8	594,1 153,8	_	-	=
UEBRIGE FLAGGEN	776,6	10,0	825,0	248,2	175,8	-	226,3	-	200,4	135,8
INSGESAMT	229,2	30,7	248,7	224,6	236,8	558,1	250,0	650,3	227,4	107,7
	VER	KEHR DEUTSCHE	ER SCHIFFE A BEFOE	UF WASSERSTR RDERTE GUETE	ASSEN AUSSER R IN 1 000 1	RHALB DEUTSC	HLANDS			
DEUTSCHLAND	118,5	-	118,5	2 875,7	897,8	107,0	3 999,0	0,2	33,3	87,4
DEUTSCHLAND	8,8	_	GELEISTETE 8,8	TONNENKILOME 401,3	TER IN MILL. 147,7	TKM 23,2	581,0	-	6,5	17,0
DEUTSCHLAND	74,5	_	MITTL 74,5	ERE TRANSPOR 139,5	TWEITE IN KN	216,5	145,3	200,0	196,5	194,3

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM AUGUST 1991 DEUTSCHLAND

			-	BEFOE	RDERTE GUETE		TONNENIK	(ILOMETER	T	T	
WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN-	INS-	DAR. AUF AUSLAEN-	MITTLERE TRANS- PORT- WEITE	VERKEHRS- DICHTE
WASSERSTRASSE		V=E	HAEFEN A	NDER. WST	VERKERK	GESAMI	DISCHEN SCHIFFEN	GESAMT	DISCHEN	(TKM:T)	(TKM:WST- LAENGE)
	KM				1 000 T			MI	LL.	KM	1 000 T
ELBEGEBIET ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG SAALE ELBE, MGB-SCHNACKENBURG ELBE-HAVEL-KANAL PAREYER-VERBINDKANAL UNTERE HAVEL-WST HAVELKANAL POTSDAMER HAVEL SCHWIELOWSEE BREITLING-MOESERSEE	2108 334 124 139 58 4 132 35 30 5	0,8 - - - 0,2 - -	33,2 4,6 - 99,0 0,8 4,9	X 131,2 1,6 17,8 5,9 44,8	194,6 476,8 271,3 59,1 283,8 50,1	359,7 1,6 499,2 277,2 59,1 427,8 50,9 4,9	73,4 41,6 11,9 56,9 20,5	237,7 37,8 0,1 35,8 14,3 0,2 18,0 0,1	5,4 2,1 0.0	X 105,2 59,8 51,5 4,0 42,1 34,6 20,5	113,3 0,8 257,8 246,0 59,0 136,5 50,4 3,4
PRITZERBER SEE HOHENNAUENER WST	3 10	=	22,0		-	22,0	-	0,1	-	6,0 -	11,0
ELBE,SCHNACKENBURG-HBG. MUERITZ-ELDE-WST STOER(MUERITZ-ELDE)	135 184 44	=	9,7 - -	28,7 - -	636,1	674,5 - -	55,7 - -	46,6 - -	4,8	69,2	345,5
ELBE-LUEBECK-KANAL UNTERTRAVE ELBE-SEITENKANAL ILMENAU ELBE,HBGSEEGRENZE ESTE LUEHE	67 21 115 29 120 13 13	1,1 - - 33,6	24,2 - 26,9 3,2 477,2	61,2 24,7 2,0 263,3	6,0 6,0 356,9 63,4	92,5 6,0 408,4 5,3 837,5	15,4 6,0 26,9 83,5	4,4 0,1 44,8 0,0 23,9	0,8 0,1 2,8 - 4,9	47,9 21,0 109,6 7,3 28,5	66,2 6,0 389,4 1,3 199,1
SCHWINGE PINNAU KRUECKAU STOER(ELBE) OSTE HADELNER-BEDERKESA-KAN. NORO-OSTSEE-KANAL GIESELAUKANAL, EIDER SCHLEI FAHRWASSER UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5 10 11 51 74 45 109 88 38 54	19,9	10,1 1,1 14,0 2,2 - 39,9 0,3	0,8 - 4,0 2,8 - 109,5 0,6 0,8	62,0 16,1 6,2	0,8 10,1 1,1 18,1 5,0 62,0 185,5 7,1 0,8	0,5 - 0,5 2,4 41,7 8,2 1,1	0,10,53	0,0 0,0 0,2 1,9 0,3 0,1	5,0 10,0 11,0 27,5 52,2 45,0 28,8 5,0	0,8 10,1 1,1 9,7 3,5 62,0 47,6 6,9
WESERGEBIET WESER, HMUENDEN-MINDEN WESER, MINDEN-BREMEN ALLER, CELLE-HADEMSTORF ALLER, HADEMSTORF-WESER WESER, BREMEN-SEEGRENZE HUNTE GEESTE	599 204 142 47 70 84 25 26	24,8 - - 77,5	5,1 17,5 - - 236,6 105,8	X 5,8 196,3 - - 210,7 4,2	X 201,3 - 128,7 181,5 62,0	X 10,9 439,9 - - 653,4 291,5 62,0	X 0,7 60,6 - 152,1 134,0 41,7	77,9 0,4 49,1 - 20,7 6,1 1,6	17,0 - 7,6 - - 5,8 2,6	35,1 111,6 - 31,7 21,1 26,0	1,9 345,8 - 246,5 245,6
MITTELLANDKANALGEBIET MLK, BERGESHMINDEN STICHKANAL OSNABRUECK MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG STICHKANAL HANNOVER STICHKANAL MISBURG STICHKANAL HILDESHEIM STICHKANAL SALZGITTER MLK, BRAUNSCHWMAGDEB.	387 101 15 119 11 3 15 18	0,9 0,4 - - - - 2,8	X 157,0 42,3 149,3 9,7 15,0 39,4 174,2 54,6	42,4 20,4 194,3 - 10,0 92,8 97,2 96,6	919,5 819,8 - - 644,9	1 119,9 62,8 1 163,7 9,7 25,0 132,2 271,4 798,8	324,8 6,1 296,9 3,8 4,5 58,7 35,2 134,4	243,5 97,3 0,9 95,3 0,1 0,0 1,7 4,5	65,3 27,3 0,1 25,0 0,0 0,0 0,7 0,6 11,6	X 86,9 13,8 81,9 11,0 2,0 12,7 16,5 54,7	62,0 X 963,5 57,6 800,5 9,7 16,7 112,7 249,3 416,1
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET RUHRMASSERSTRASSE RHEIN-HERNE-KANAL WESEL-DATTELN-KANAL DATTELN-HAMM-KANAL DEK, DORTMUND-DATTELN DEK, DATTELN-BERGESH. DEK, BERGESHHERBRUM DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN DEK, EMS, HERDEN-SEEGRENZE EMS-VECHTE-KANAL HAREN-RUETENBRKANAL KUESTEN-KANAL	649 12 49 60 47 21 87 105 53 37 21	18,3 1,1 0,4	46,7 276,3 162,0 396,7 331,1 128,4 133,1	17,5 488,9 264,5 70,3 91,6 20,8 83,1 54,2	X 1 020,7 898,7 1 208,0 1 124,1 284,3 254,1 371,9	64,3 1 804,2 1 325,1 488,0 1 630,7 1 273,3 500,5 441,7 371,9	34,3 666,0 637,1 224,4 561,8 392,5 234,9 285,0 273,9	330,7 0,6 69,8 67,1 14,6 12,0 105,3 22,0 18,0 4,9	133,8 0,3 25,5 32,3 7,3 3,9 33,1 6,3 11,6	9,0 38,7 50,7 31,1 7,4 82,7 44,0 40,6 13,0	48,2 1 425,0 1 118,8 310,1 5310,1 210,2 209,7 338,7 131,2
EMS-JADE-KANAL	70 72	-	61,3 2,7	22,9	183,3	267,5 2,7	162,3	16,4 0,1	10,0	61,3 22,0	234,4 0,8
RHEINGEBIET RHEIN, RHEINFSTRASSB. RHEIN, STRASSBMEUBGW. RHEIN, NEUBGWMANNHEIM RHEIN, MANNHEIM-BINGEN RHEIN, BINGEN-LUELSDORF LAHN MOSEL SAAR, VOELKLSAARGEM. SAAR, MOSEL-DILLINGEN RHEIN, LUELSDORF-ORSOY RHEIN, ORSOY—NL. GRENZE RHEIN-KLEVE-WST	1779 52 59 83 92 137 67 242 40 60 128 72	5,7 4,9 - - -	604,7 369,3 80,1 272,2 3 791,2	236,2 470,9 1 037,2 145,6 267,6 35,1 85,9 8,6 1 786,4 1 086,5 7,7	731,5 2 188,5 2 780,1 4 689,4 5 507,4 995,5 	1 038,4 2 808,7 5 453,0 5 445,4 6 149,2 1 110,7 85,9 280,9 11 667,8 11 587,2 15,1	743,4 1 417,8 2 480,0 2 845,2 3 806,5 - 790,3 39,9 154,4 7 395,3 8 255,0 10,5	3 803,9 35,6 144,6 277,0 390,0 725,3 245,3 16,9 848,8 760,8	2 267,0 26,4 77,4 134,8 218,3 445,5 179,4 0,6 9,3 537,8 550,1	34,3 51,5 50,8 71,6 117,9 220,8 16,0 60,0 72,7 65,7 7,6	885,4 2 451,5 3 337,3 4 239,1 5 293,8 1 013,6 3 280,9 6 631,4 10 566,7 11,5
										•	- , -

¹⁾ SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. ~ 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM AUGUST 1991 DEUTSCHLAND

-			·	BEENER	RDERTE GUETE		TONINENIV	ILOMETER	<u> </u>		
WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
, widden widde		V=E	HAEFEN A	NDER. WST			30/11/ LIN		SCHILLEN	(18451)	LAEINGE /
	KM			1	. 000 T			MII	LL.	КМ	1 000 T
MDK,KELHDIETFURT MDK,BACHHAUSEN-MAIN MAIN,MDK-WUERZBURG MAIN,WUERZBURG-ASCHBG. MAIN,ASCHBGOFFENBACH MAIN,OFFENBACH-RHEIN NECKAR	35 116 141 167 41 39 201	69,7 12,1 - 6,3 5,1	99,4 124,1 184,3	99,1 89,3 104,2 79,7 120,4 282,7	257,4 396,6 575,3 801,6	261,6 515,8 637,0 839,3 1 535,0 1 041,3	51,5 111,3 173,4 309,8 527,1 181,1	21,1 49,4 78,3 26,3 45,4 137,7	3,8 9,6 20,8 8,2 16,2 28,6	80,6 95,7 122,8 31,4 29,6 132,2	181,9 350,2 468,6 642,0 1 163,5 685,0
DONAUGEBIET DONAU, KELHREGENSBURG DONAU, REGENSBVILSH. DONAU, VILSHDEST.GR.	213 42 124 47	X 46,3 - 1,4	44,7 15,5	85,7 1,1 5,7	130,3 146,9	176,7 146,9 159,3	106,8 119,6 129,9	25,6 1,8 16,7 7,2	20,4 0,9 13,6 5,9	10,0 113,4 45,1	X 42,2 134,4 153,0
GEBIET BERLIN BERLINER HAVEL BERLIN-SPANDAUER-KANAL SPREE-ODER-MST TELTOM-KANAL MESTHAFENKANAL CHARLOTTENBURGER KANAL LANDMEHRKANAL NEUKOELLNER KANAL MUEGGELSPREE UEBRIGE WASSERSTRASSEN	189 27 12 33 39 3 11 4 12 46	0,6 	33,4 27,8 268,8 31,5 27,5 - 1,9	57,2 0,3 28,6 11,7 95,9 - 3,8	410,3 184,6 142,2 50,9 - 17,5 16,8	500,8 212,8 440,1 94,1 123,4 - 19,4 35,2 0,4 107,5	154,8 68,5 24,8 23,1 3,6 14,8 0,4 19,8	19,6 6,8 1,6 7,0 2,5 0,1 0,0 1,5	4,1 2,1 0,7 0,4 0,7 0,0 0,0 0,0 0,0	13,7 7,5 15,9 26,0 1,0 - 1,2 2,5 2,0	253,5 133,8 211,8 62,8 43,0 2,3 21,8 0,1 32,1
GEBIET BRANDENBURG HAVEL-ODER-MST HOHFRIEDRICHSTH.WST ORANIENBURGER KANAL VELTENER STICHKANAL RUPPINER GEHAESSER TORNOWSE, ROTTSTIELFL. FEHRBELLINER-WST OBERE HAVEL-WST MUERITZ-HAVEL-WST RHEINSBERGER GEWAESSER LYCHENER GEWAESSER LYCHENER GEWAESSER LYCHENER GEWAESSER WENTOW GEWAESSER WENTOW GEWAESSER WENTOW GEWAESSER SPREE-ODER-WST TEUPITZER GEWAESSER STOKKOWE-MST TEUPITZER GEWAESSER SCHIFFBARE LOECKNITZ OBERE SPREE-WST SCHWIELOCHSEE ODER UEBRIGE WASSERSTRASSEN	902 83 56 8 71 18 98 31 13 8 9 22 11 83 15 18 33 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	X 0,3 	7,2 4,4,4 3,0 - - - - - 9,6 2,1 - - 4,4	7,2 16,7 	199,0 9,4 	213,4 30,8 3,0 	174,0 3,5 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	22,016,880,00	16,0 14,4 0,2	78,9 25,1 6,0 	202,8 13,8 2,3 - - - - - 0,4 40,1 13,3 1,6 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -
MECKLENBURG-VORPOMMERN ODERHAFF, KLEINES HAFF PEENESTRÖM ACHTERMASSER UECKER RANDDIM PEENE RYCKFLUSS RECKNITZ FAHRT DURCH DIE BODDEN MARNOM U. UNTERMARNOM BUETZOM-GUESTROM-KANAL GREIFSMALDER BODDEN OESTL. STRALSUNDER FAHRM MESTL. STRALSUNDER FAHRM MISMASSERSTRASSEN UEBRIGE WASSERSTRASSEN	526 29 62 11 8 2 99 51 51 51 51 29 22 29 41 31 24 5	X	5,2	1,4 0,4 	1,2	X 7,9 1,4 - - 6,5 0,4 - - 1,2 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	0,4 0,4 0,4 0,4 - 0,4 - 1,2 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	0,4	0,1	29,0 30,7 	X 7,9 0,7 - - 0,7 0,4 - - 1,0
GESAMTVERKEHR DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	7348 X	x x			×	19 045,3 1 215,9	10 071,3	4 761,3 678,5	2 580,7 619,6	250,0 558,1	x x

¹⁾ SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILDMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSFAEHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM AUGUST 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAEHLTEN HAEFEN DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	AUGUST		AUGUST 1991		ZU (+) 8 ABNAHME ((-)	JANUAR BIS	AUGUST	ZU- (+) I ABNAHME	(-)
HAFEN	1990	EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	IM AUGUS 1991 GEGEN		1990	1991	JANUAR- AU 1991 GEGEN	
MALEN			TONNEN			%		TONNEN		%
ELBEGEBIET	-	828 804	735 720	1 564 524	1 564 524+	*	_	11 635 015	11 635 015+	*
DAR.:AKEN BARBY		1 072	13 083	14 155	14 155+	*	_	142 954	142 954+	*
BEESENLAUBLINGEN BORSCHUETZ	=	=	=	=	=	-	-	3 894	3 894+	*
BRANDENBURG BRUNSBUETTEL	-	9 310 31 947	34 901 118 344	44 211 150 291	44 211+ 150 291+	*	-	326 140 1 185 577	326 140+ 1 185 577+	*
DEETZ DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	89 487 922	1 583	89 487 2 505	89 487+ 2 505+	*	-	587 949	587 949+ 25 239+	:
HAMBURG KIEL	-	485 835 18 356	330 429 8 780	816 264 27 136	816 264+ 27 136+	*		25 239 6 147 607 215 762	6 147 607+ 215 762+	*
KIRCHMOESER LUEBECK	-	21 978 19 4 97	24 930	21 978 44 427	21 978+ 44 427+	*	-	74 166 322 691	74 166+ 322 691+	*
MAGDEBURG NIEGRIPP	_	30 055	32 336 8 723	62 391 8 723	62 391+ 8 723+	*	-	684 313 22 516	684 313+ 22 516+	*
NIENBURG POTSDAM	_	4 940		4 940	4 940+	*	-	1 217 49 139	1 217+ 49 139+	*
RIESA SCHOENEBECK TANGE BANGE BANGE		191	6 953	7 144	7 144+	*	-	80 996	80 996+	*
TANGERMUENDE TORGAU WITTENBERGE	=	1 140 500	2 459	3 599 500	3 599+ 500+	*	-	29 587 4 827	29 587+ 4 827+	*
ZERBEN	=	3 441	-	3 441	3 441+	-	-	25 694 3 164	25 694+ 3 164+	*
WESERGEBIET	-	467 153	410 600	877 753	877 753+	*	-	7 090 005	7 090 005+	*
DAR.:BRAKE BREMEN	_	7 858 226 17 4	84 461 154 564	92 319 380 738	92 319+ 380 738+	*	-	569 618 3 042 107	569 618+ 3 042 107+	*
BREMERHAVEN NORDENHAM	- -	56 623 9 084	23 652 45 807	80 275 54 891	80 275+ 54 891+	*	-	642 997 597 340	642 997+ 597 340+	*
OLDENBURG	_	105 760	3 637	109 397	109 397+	*	-	933 906	933 906+	*
MITTELLANDKANALGEBIET		645 630	671 618	1 317 248	1 317 248+	*	-	9 215 108	9 215 108+	*
DAR.:BRAUNSCHWEIG BUELSTRINGEN	_	22 185 4 144	41 378 39 429	63 563 43 573	63 563+ 43 573+	*	-	512 698 172 121	512 698+ 172 121+	*
HALDENSLEBEN HANNOVER	-	8 041 55 042	72 586 32 435	80 627 87 477	80 627+ 87 477+	*	_	485 243 632 851	485 243+ 632 851+	:
HILDESHEIM MISBURG	-	37 601 14 981	50 430 11 493	88 031 26 474	88 031+ 26 474+	*	- -	526 513 262 761	526 513+ 262 761+	*
OSNABRUECK PE INE	_	42 323 6 902	24 051 14 922	66 374 21 824	66 374+ 21 824+	*	-	585 533 215 641	585 533+ 215 641+	*
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	174 213	106 210	280 423	280 423+	*	-	1 784 177	1 784 177+	*
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	1 690 918	1 109 778	2 800 696	2 800 696+	*		22 453 924	22 453 924+	*
DAR.:BOTTROP CASTROP-RAUXEL	-	1 293 24 073	14 678 30 188	15 971 54 261	15 971+ 54 261+	*		92 676 446 228	92 676+ 446 228+	*
DORSTEN (HERVEST) DORTMUND	-	7 83 8 331 075	53 424 102 685	61 262 433 760	61 262+ 433 760+	*	-	417 632 3 413 500	417 632+ 3 413 500+	*
EMDEN ESSEN	-	57 465 116 558	34 984 155 859	92 449 272 417	92 449+ 272 417+	*	-	667 872 2 040 166	667 872+ 2 040 166+	*
GELSENKIRCHEN HAMM	_	77 168 232 420	210 396 37 814	287 564 270 234	287 564+ 270 234+	*	-	2 376 788 2 113 266	2 376 788+ 2 113 266+	*
HAMM-BOSSENDORF HERNE LEER	- -	23 714	117 270 11 631	117 270 35 345	117 270+ 35 345+	*	-	1 076 238 200 137	1 076 238+ 200 137+	*
LUENEN MARL-BRASSERT	=	35 446 59 279 84 028	17 830 13 404 48 765	53 276 72 683 132 793	53 276+ 72 683+ 132 793+	*	_	484 301 558 412	484 301+ 558 412+	*
MUELHEIM/RUHR MUENSTER	=	46 709 97 409	25 587 1 006	72 296 98 415	72 296+ 98 415+	* *	-	1 042 411 493 574	1 042 411+ 493 574+	*
RHEIN-LIPPE-HAFEN WANNE-EICKEL	-	37 625 23 302	5 165 38 668	42 790 61 970	42 790+ 61 970+	*	=	852 603 455 651 695 387	852 603+ 455 651+ 695 387+	* *
RHEINGEBIET	_	9 381 863 (5 733 023 1	6 114 886 1	E 114 88E+	*	_ 1	32 953 052 1	33 053 0531	
DAR.:ANDERNACH	_	70 208	135 275	205 483	205 483+	*	- ı	1 839 072	1 839 072+	*
ASCHAFFENBURG BAMBERG	_	97 983 66 493	4 647 55 579	102 630 122 072	102 630+ 122 072+	*	_	885 946 675 927	885 946+ 675 927+	*
BINGEN BREISACH		43 123 24 104	2 616 56 827	45 739 80 931	45 739+ 80 931+	*	<u>-</u>	415 92 6 693 135	415 926+ 693 135+	*
BROHL DUESSELDORF	-	1 197 158 380	22 137 46 108	23 334 204 488	23 334+ 204 488+	*	_	227 135 1 872 745	227 135+ 1 872 745+	*
DUISBURGER HAEFEN DAR.:HOMBERG RHEINHAUSEN	- -	37 087	119 397	156 484	3 869 203+ 156 484+	*	_ :	1 295 773	33 432 901+ 1 295 773+	*
WALSUM	Ξ	158 735 37 121	32 716 174 160	191 451 211 281	191 451+ 211 281+	*	-	1 796 084 1 599 700	1 796 084+ 1 599 700+	*

1.4 GUETERUMSCHLAG IM AUGUST 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAEHLTEN HAEFEN DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	AUGUST		AUGUST 1991		ZU- (+) BZW ABNAHME (-) IM AUGUST		JANUAR BIS	AUGUST	ZU- (+) ABNAHME JANUAR- AU	(-)
HAFEN	1990	EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991 GEGEN 1	.990	1990	1991	1991 GEGEN	1990
TO LIV			TONNEN			%		TONNEN		%
EMMERICH	-	34 619	11 792	46 411	46 411+	*	_	455 706	455 706+	
FRANKFURT GERNSHEIM	_	344 941 55 655	105 245 10 843	450 186 66 498	450 186+ 66 498+	*	-	3 924 228 592 998	3 924 228+ 592 998+	
GUSTAVSBURG	_	16 928	6 336	23 264	23 264+	*	-	239 223	239 223+	
HANAU HEILBRONN	-	55 107 314 004	64 679	119 786 488 242	119 786+ 488 242+	*	-	1 118 405 3 719 401	1 118 405+ 3 719 401+	
KARLSRUHE		460 123	174 238 643 190	1 103 313	488 242+ 1 103 313+	*	_	3 719 401 7 856 521	7 856 521+	
KEHL	, <u>-</u> -	135 705	72 275	207 980	207 980+	*	-	1 717 736	1 717 736+	
KOBLENZ KOELN	_	110 399 322 933	12 083 391 165	122 482 714 098	122 482+ 714 098+	*	_	987 888 6 703 652	987 888+ 6 703 652+	
KREFELD-UERDINGEN	- - -	231 549	56 764	288 313	288 313+	*	_	2 401 037	2 401 037+	
LAHNSTEIN	-	28 569	6 036	34 605	34 605+	*	-	276 317	276 317+	
LEVERKUSEN LUDWIGSHAFEN	- - -	111 968 493 764	31 046 207 992	143 014 701 756	143 014+ 701 756+	*	_	1 149 005 5 541 280	1 149 005+ 5 541 280+	
MAINZ	-	249 586	65 729	315 315	315 315+	*	-	2 514 221	2 514 221+	
MANNHEIM	_	483 573	163 825	647 398	647 398+	*	-	5 421 061 2 912 7 46	5 421 061+	
NEUSS NEUWIED	_	223 288 57 801	97 463 12 359	320 751 70 160	320 751+ 70 160+	*	_	541 363	2 912 746+ 541 363+	
NUERNBERG	_	45 925	41 401	87 326	87 326+	*	-	561 513	561 513+	
OFFENBACH	_	69 300	5 871 40 138	75 171	75 171+ 125 496+	*	_	767 830	767 830+	
ORSOY RHEINBERG-OSSENBERG	-	95 358 6 030	131 365	135 496 137 395	135 496+ 137 395+	*	-	1 237 909 1 160 110	1 237 909+ 1 160 110+	
SAARLOUIS-DILLINGEN		272 218	90 426	362 644	362 644+	*	-	2 770 842	2 770 842+	
SCHWEINFURT SPEYER	_	55 168 60 700	10 921 23 456	66 089 84 156	66 089+ 84 156+	*	-	463 475 669 804	463 475+ 669 804+	
STUTTGART	=	132 845	55 401	188 246 27 727	188 246+	*	Ξ	1 192 628	1 192 628+	
WEIL	_	27 259	468	27 727	27 727+	*	-	233 491	233 491+	
WESEL WESSELING	_	34 558 67 735	10 284 229 043	44 842 296 778	44 842+ 296 778+	*	-	450 596 2 294 563	450 596+ 2 294 563+	
WIESBADEN	_	89 127	1 608	90 735	90 735+		-	694 911	694 911+	
WORMS WUERZBURG	_	62 760 41 569	35 166 21 537	97 926 63 106	97 926+ 63 106+	*	-	698 699 489 513	698 699+ 489 513+	
MUENZBUNG	_	41 363	21 537	63 106	03 100 ⁺	•		403 213	403 3131	
NAUGEBIET	_	113 224	135 360	248 584	248 584+	*	-	2 181 091	2 181 091+	
R.:REGENSBURG	-	36 284	78 637	114 921	114 921+	*	-	1 036 709	1 036 709+	
BIET BERLIN	_	406 450	140 058	546 508	546 508+			5 255 510	5 255 510+	
R.:BALTE SPREE	_	116 312	4 561	120 873	120 873+	•	_	1 116 734	1 116 734+	
BCHARLOTTENBURG	-	32 063	1 567	33 630	33 630+	*	-	332 643	332 643+	
BMASELAKEKANAL BOBERHAFEN NEUK.	_	6 660 7 029	34 4 084	6 694 11 113	6 694+ 11 113+	*	-	60 678 82 102	60 678+ 82 102+	
BOSTHAFEN		11 034	1 442	12 476	12 476+	*	_	108 999	108 999+	
BRUHLEBENER ALTARM		47 041	395	47 436	47 436+	*	-	386 040	386 040+	
BRUMMELSBURG BSUEDHAFEN	· -	11 977 14 904	7 708	11 977 22 612	11 977+ 22 612+	*	-	892 246 173 629	892 246+ 173 629+	
BUNTERHAFEN NEUK.	-	7 514	271	7 785	7 785+	*	-	67 342	67 342+	
BWESTHAFEN	-	27 524	88 870	116 394	116 394+	*	-	816 965	816 965+	•
BIET BRANDENBURG UND										
INNENGEB. MECKLENBURG- ORPOMMERN	_	31 111	79 325	110 436	110 436+	*	_	1 741 890	1 741 890+	
						_				
R.:EISENHUETTENSTADT HOHENSAATEN	_	9 627	6 246 15 492	15 873 15 4 92	15 873+ 15 492+	*	_	286 317 123 207	286 317+ 123 207+	
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	2 134	22 601	24 735	24 735+	*	-	938 670	938 670+	
NIEDERLEHME ODERBERG	_	-	28 408	28 408	28 408+	*	-	153 332 5 318	153 332+ 5 318+	
SCHWEDT		4 750	1 022	5 772	5 772+	*	Ξ	34 680	34 680+	
ESTENGEB. MECKLENBURG-										
DRPOMMERN	-	6 145	1 353	7 498	7 498+	*	-	68 852	68 852+	
R.:ANLKAM JARMEN	_	5 164	680 500	5 844 500	5 844 + 500+	*	-	52 459 1 201	52 459+ 1 201+	
	•									

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGEBIET

						JANUAR BIS	AUGUST	
GEGENSTAND DER NACH	WEISUNG	AUGUST 1990	JUL I 1991	AUGUST 1991	1990	1991	ZU-(+)BZW.ABN JANUAR-AUGL 1991 GEGEN	JST
							ABSOLUT	%
	GUETERVERKEH	IR NACH HAUPT	VERKEHRSBEZIE	HUNGEN IN TO	NNEN			
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUPLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	5 817 083	5 603 991	_	43 810 685	43 810 685+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	552 955	494 717	-	4 242 895	4 242 895+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	_	5 264 128	5 109 274	_	39 567 790	39 567 790+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	_	8 983 459 3 875 169	7 685 389 4 224 588	-	67 920 246	67 920 246+	*
	ZUSAMMEN	_	18 675 711	17 513 968	_	32 279 075 144 010 006	32 279 075+ 144 010 006+	*
DURCHGANGSVERKEHR		x	X	x	х	X	X	x
	GESAMTVERKEHR	-	18 675 711	17 513 968	-		144 010 006+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAN	· —	-	9 108 618	8 621 147	-	67 731 213	67 731 213+	
Ti	ONNENKILOMETRISCHE L	EISTUNGEN NAC	H HAUPTVERKE	HRSBEZTEHLINGE	EN TN MTII.	TKM		
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUPLIK DEUTSCHLAND		1						
DAVON: LOKALVERKEHR DER	VERSAND-EMPEANS	-	1 367,9	1 302,4	-	10 262,4	10 262,4+	*
VERKEHRSBEZIRKE WECHSELVERKEHR DER	VERSAND=EMPFANG	-	13,6	13,2	-	103,8	103,8+	*
VERKEHRSBEZIRKE GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND=EMPFANG EMPFANG	_	1 354,3	1 289,2	-	10 158,6	10 158,6+	*
ONERGODOLINGTI ENDER VERNETIR	VERSAND	_	2 040,7 878,1	1 728,1 994,2	-	15 455,6 7 036,1	15 455,6+ 7 036,1+	*
	ZUŞAMMEN	-	4 286,7	4 024,7	-	32 754,1	32 754,1+	*
DURCHGANGSVERKEHR	_	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN	GESAMTVERKEHR	-	4 286,7	4 024,7	-	32 754,1	32 754,1+	*
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND		-	2 177,3	2 078,7	-	16 307,4	16 307,4+	*
	GESAMTBEFOER	RDERUNG NACH	GUETERABTEIL	JNGEN IN TONK	EN			
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL, UND VER ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTE	MANDTE ERZEUGNISSE	_	410 609 820 121	590 566 1 104 567	_	4 110 083 7 600 123	4 110 083+ 7 600 123+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, G ERZE UND METALLABFAELLE	ASE	-	2 161 787 3 145 790	1 948 780 3 098 474	_	15 550 451 27 124 355	15 550 451+ 27 124 355+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIN STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUST	ISCHL. HALBZEUG)	-	3 621 890 1 015 970	3 111 278 912 795	-	26 766 554 7 833 226	26 766 554+ 7 833 226+	*
DUENGEMITTEL CHEMISCHE ERZEUGNISSE	UITE)	-	5 460 567 506 604 1 177 599	4 687 250 499 085 1 213 885	-	38 409 241 4 081 184	38 409 241+ 4 081 184+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNIS BESONDERE TRANSPORTGUETER	SSE	-	139 589 215 185	126 332 220 956	-	9 953 338 893 585 1 687 866	9 953 338+ 893 585+ 1 687 866+	*
	INSGESAMT	-	18 675 711				144 010 006+	
	ANTEIL DER G	UETERABTEILU	NGEN AM GESAN	ITVERKEHR IN	%			
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VER ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTE	WANDTE ERZEUGNISSE	_	2,2	3,4	-	2,9	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE. G		-	4,4 11,6 16,8	6,3 11,1 17,7	=	5,3 10,8 18,8	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIN	SCHL. HALBZEUG)	_	19,4 5.4	17,8 5,2		18,6 5,4	X X X	X X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUST DUENGEMITTEL	OFFE)	-	29,2 2,7	26,8 2,8 6,9	_	26,7 2,8	X X X	X X X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNIS BESONDERE TRANSPORTGUETER	SE	-	6,3 0,7	0,7	_	6,9 0,6	X X	X
PERSONALITY INVISION ON TODE LEW	INSGESAMT	100	1,2 100	1,3 100	100	1,2	X	X
	2.1100EOAITI)	100	100	100	100	100	Х	Х

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGEBIET

		AUGUST	JULI	AUGUST		JANUAR BIS	AUGUST
ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)	E=EMPFANG V=VERSAND	1990	1991	1991	1990	1991	ZU-(+)BZM.ABNAHME(JANUAR-AUGUST 1991 GEGEN 1990
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG				TON	NEN		*
BEFOERDE	ERUNG AUSGE	WAEHLTER GUE	ETER NACH HAL	PTVERKEHRSBE	ZIEHUNGEN		
GETREIDE (01)	l	-	327 439	517 147	-	3 477 215	3 477 215+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	74 856 109 082	166 658 224 553		911 288 1 184 156	911 288+ * 1 184 156+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>v</u>	x	143 501 X	125 936 X	x	1 381 771 X	1 381 771+ * X X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		_	2 161 787	1 948 780	_	15 550 451	15 550 451+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	<u>∨</u> = E	-	887 531	959 582	_	7 929 429	7 929 429+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR DURCHGANGSVERKEHR	E V -	- x	256 255 1 018 001 X	272 803 716 395 X	- x	2 361 460 5 259 562 X	2 361 460+ * 5 259 562+ * X X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		_	3 259 188	3 234 730	-	28 286 186	28 286 186+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	1 153 975 473 652	1 210 594 542 177		9 541 149 2 523 032	9 541 149+ * 2 523 032+ *
DURCHGANGSVERKEHR	E V -	x	1 631 561 X	1 481 959 X	×	16 222 005 X	16 222 005+ * X
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)	,	-	3 621 890	3 111 278	-	26 766 554	26 766 554+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E		164 887 267 660	147 933 235 564		1 285 844 1 858 181	1 285 844+ * 1 858 181+ *
DURCHGANGSVERKEHR .	<u>-</u>	x	3 189 3 43 X	2 727 781 X	x	23 622 529 X	23 622 529+ * X X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	-	942 622	851 711	-	7 243 323	7 243 323+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	200 604 395 402	163 165 469 540	-	1 459 911 3 314 401	1 459 911+ * 3 314 401+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>v</u>	x	346 616 X	219 006 X	x	2 469 011 X	2 469 011+ * X X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		_	4 088 012	3 569 482	-	28 658 351	28 658 351+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	1 873 154 1 288 566	1 544 344 1 227 857	_	11 788 388 11 335 588	11 788 388+ * 11 335 588+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>v</u>	x	926 292 X	797 281 X	x	5 534 375 X	5 534 375+ * X X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)	-	1 108 921	895 338	-	8 004 186	8 004 186+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	530 912 305 693	446 459 219 339	=	3 781 527 2 433 543	3 781 527+ * 2 433 543+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u> </u>	x	272 316 X	229 540 X	x	1 789 116 X	1 789 116+ *
DUENGEMITTEL (71,72)		_	506 604	499 085	-	4 081 184	4 081 184+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	183 775 67 948	156 826 106 908	-	1 238 313 875 856	1 238 313+ * 875 856+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>-</u>	x	254 881 X	235 351 X	x	1 967 015 X	1 967 015+ * X X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	•	-	801 952	762 866	-	6 494 659	6 494 659+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	- -	257 907 303 952	236 517 322 853			
DURCHGANGSVERKEHR	<u>-</u>	×	240 093 X	203 496 X	x	1 824 995 X	1 824 995+ * X X
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		-	1 857 296	2 123 551	-	15 447 897	15 447 897+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	=	489 482 406 959	571 913 602 994	=	3 681 986 3 916 044	3 916 044+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>-</u>	x	960 85 5 X	948 644 X	X	7 849 867 X	7 849 867+ * X X
INSGESAMT BEFORDERTE GUETER		-	18 675 711	17 513 968	-	144 010 006	144 010 006+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	=	5 817 083 3 875 169	5 603 991 4 224 588	-	43 810 685 32 279 075	32 279 075+ *
DURCHGANGSVERKEHR	<u>v</u>	×	8 983 459 X	7 685 389 X	x		

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM AUGUST 1991 AUF DEN BINNENMASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGEBIET

	VERKEHR IN	NERHALB DEL	JTSCHLANDS	GRENZU	FRER-			DARUNTER	BINNEN-SE	EVERKEHR
	,	DA	VON	SCHREITE	j	DURCH-	GESAMT-	INNER-	COCNO	ITDED.
FLAGGE	INSGESAMT	LOKAL-	WECHSEL-	VERKE	i	GANGS-	VERKEHR	HALB DEUTSCH-	GRENZU SCHREIT	ENDER
		VERK.D.VER	KEHRSBEZIRKE	VERNE		VERKEHR	VERNERK	LANDS	VERKE	.nr
	<u> </u>	V = E		E	V			V = E	Ε	٧
		VERK	EHR AUF WASS	SERSTRASSEN IN	NERHALB DEUTS	SCHLANDS				
DEUTSCHLAND BELGIEN	4 882,1 68,4	411,3 2,5			891,2	X	8 621,1	0,2	33,3	87,4
FRANKREICH GRIECHENLAND	7,0	1,3	65,9 5,6	99,6	309,8 44,0	X	713,8 150,6	-	0,3 0,4	0,5
GROSSBRITANNIEN	_ =	_		_	1,9	X	0,4 1,9	_	-	1,9
LUXEMBURG NIEDERLANDE UEBRIGE EG-FLAGGEN	5,5 568,8	2,6 74,2 -			10,9 2 645,9	X X X	31,7 7 064,4	0,8	10,3	20,8
ZUSAMMEN	5 531,7	492,0	5 039,7	7 148,4	3 903,8	×	16 583,9	1,0	44,3	110,6
BULGARIEN	-	-	_	4,5	8,3	х	12,8		_	
NORWEGEN OESTERREICH	-	-	_	2,0	4,9 62,2	X	9,8 74,1		5,0	4,9
POLEN RUMAENIEN	0,4	_	0,4		7,9 4,1	X X	150,2	-	-	=
SCHWEIZ TSCHECHOSLOWAKEI	68,3 2,9	2,7		290,9	167,1	Х	7,2 526,3	-	-	-
INGARN	· -	_	2,9	17,5	48,1 1,8	X X	93,6 19,2	-	-	_
UEBRIGE FLAGGEN INSGESAMT	0,7 5 604,0	494.7	0,7	•	16,5	X	36,8	-	6,3	5,5
INSCESANT	1 5 604,0	494,7	5 109,3	7 685,4	4 224,6	Х	17 514,0	1,0	55,6	121,0
DEUTSCHLAND	1 1/0 7	11 0		E TONNENKILOME						
BELGIEN	1 146,7 18,7	11,2	1 135,6 18,6	672,7 69,0	259,3 63,8	X X	2 078,7 151,5	_	5,1	8,4
FRANKREICH GRIECHENLAND	1,0	-	1,0	33,9	8,7 -	X X	43,7	_	_	0,2
GROSSBRITANNIEN LUXEMBURG	0,5	_	0,5	4.8	0,2 4,9	X	0,2 10,2	_	-	0,2
NIEDERLANDE JEBRIGE EG-FLAGGEN	121,8	1,9	119,9	817,3	563,5	X X	1 502,6	0,6	5,7	3,0
ZUSAMMEN	1 288,8	13,2	1 275,6	1 597,6	900,6	х	3 787,0	0,7	10,9	11,9
BULGARIEN NORWEGEN	-	-	<u>-</u>	0,1 0,5	0,6 0,4	X X	0,7 0,9	-	0 , 5	0,4
DESTERREICH POLEN	0,1	-	0,1	1,8 27,2	11,1 2,1	X	13,0 29,4	_	-	-
RUMAENIEN SCHWEIZ	11,8	0,1	11,7	0,5 71,7	0,7 38,2	X X	1,2 121,7	_	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI JNGARN	1,2	- 7.2	1,2	21,2 2,6	37,2 0,3	x x	59,6	-	-	-
JEBRIGE FLAGGEN	0,6	-	0,6	4,9	2,9	â	3,0 8,3	-	1,3	0,7
INSGE SAMT	1 302,4	13,2	1 289,2	1 728,1	994,2	х	4 024,7	0,7	12,7	13,0
OFUTCOUR AND				ERE TRANSPORT	HEITE IN KM					
DEUTSCHLAND BELGIEN	234,9 272,7	27,1 14,7	254,0 282,5	236,2 205,5	291,0 206,0	X	241,1 212,2	112,0	154,2 114,9	96,1
RANKREICH BRIECHENLAND	147,8	15,0	179,5	340,2 98,0	198,8	X X	290,0 98.0	_	89,0	397,3
ROSSBRITANNIEN UXEMBURG	97,4	15,0	170,7	311,5	126,0 449,3	X X	126,0 322,0	-	- -	126,0
JEBRIGE EG-FLAGGEN	214,1	25,5	242,4	212,3	213,0	x X	212,7	786,0	554,4	145,8
ZUSAMMEN	233,0	26,7	253,1	223,5	230,7	×	228,4	650,3	246,2	107,3
BULGARIEN	<u>.</u> -	-	-	29,2 94,7	72,8 86,0	X	57,6	-	-	-
DESTERREICH POLEN	212 7	-	_	152.8	179,0	X	90,4 174,8	-	94,7	86,0
RUMAENIEN	213,7	_	213,7	191,7 151,4	268,2 179,0	X	195,8 167,2 231,2	-	_	-
SCHECHOSLOWAKEI	172,8 423,2	30,8 -	178,7 423,2	246,5 497,5	228,5 773,6	X X	231,2 637,0	-	-	_
INGARN IEBRIGE FLAGGEN	776,6	10,0	825,0	151,3 248,2	179,0 175,8	X X	153,8 226,3	_	200,4	135,8
INSGESAMT	232,4	26,8	252,3	224,9	235,3	х	229,8	650,3	227,4	107,7
	VERKE	EHR DEUTSCH	ER SCHIFFE A	UF WASSERSTRAS RDERTE GUETER	SSEN AUSSERHA	LB DEUTSCH	LANDS			
EUTSCHLAND	117,1	_	117,1	2 847,9	891,2	Х	3 856,2	0,2	33,3	87,4
EUTSCHLAND !	8,7	-	GELEISTETE 8,7	TONNENKILOMETE 393,8	•			_	•	
EUTSCHLAND			MITTL	ERE TRANSPORTW	EITE IN KM		550,0		6,5	17,0
LUISCHLAND	74,5	-	74,5	138,3	165,4	Х	142,6	200,0	196,5	194,3

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENMASSERSTRASSEN IM AUGUST 1991 FRUEHERES BUNDESGEBIET .

				BEFOER	RDERTE GUETE	R	<u></u>	TONNENK	ILOMETER		
WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN	MITTLERE TRANS- PORT- WEITE	GUETER- VERKEHRS- DICHTE
MAGGENGTINAGGE	101	V=E	HAEFEN A	NDER. WST			SCHIFFEN		SCHIFFEN	(TKM:T)	LAENGE)
	KM				. 000 Т			MI	LL.	KM	1 000 T
ELBEGEBIET ELBE,SCHMILKA-MAGDEBURG SAALE	2108 334 124	X -	× -	X 109,9 1,6	183,7 -	293,6 1,6	115,3 -	215,0 31,4 0,1	50,2 25,0	106,9 59,5	94,0 0,8
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG ELBE-HAVEL-KANAL	139 58	- -	-	11,1 2,5	434,0 239,7	445,2 242,3	68,2 36,3	32,2 12,8	5,3 1,9	72,3 52,9	231,6 220,9
PAREYER-VERBINDKANAL UNTERE HAVEL-WST HAVELKANAL	132 35	=	- -	33,7 -	44,4 231,2 49,1	44,4 264,9 49,1	9,1 36,3 19,9	0,2 12,7 1,7	0,0 1,5 0,7	4,0 47,8 35,0	44,3 95,9 49,1
POTSDAMER HAVEL SCHWIELOWSEE	30 5		-	-	-	-	=	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE PRITZERBER SEE HOHENNAUENER WST	12 3 10	- -	-	-	-	-	=	-	-	-	=
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG. MUERITZ-ELDE-WST	135 184	_	5,4	27,9	609,2	642,5	55,7	44,0	4,8	68,4	325,7
STOER(MUERITZ-ELDE) ELBE-LUEBECK-KANAL	44 67	1,1	24,2	61,2	6,0	92,5	15,4	4,4	0,8	47,9	66,2
UNTERTRAVE ELBE-SEITENKANAL ILMENAU	21 115 29	=	26,9 3,2	24,7 2,0	6,0 342,6	6,0 394,2 5,3	6,0 26,9	0,1 43,1 0,0	0,1 2,8	21,0 109,5	6,0 375,1
ELBE, HBG SEEGRENZE ESTE	120 13 13	33,6 -	477,2	230,1	63,4	804,3	83,5	23,1	4,9	7,3 28,8	1,3 192,8
LUEHE SCHWINGE PINNAU	13 5 10	-	10.1	0,8	-	0,8	-	0,0	-	5,0	0,8
KRUECKAU STOER(ELBE)	11 51		10,1 1,1 14,0	4,0	-	10,1 1,1 18,1	0,5 0,5	0,1 0,0 0,5	0,0	10,0 11,0 27,5	10,1 1,1 9,7
OSTE HADELNER-BEDERKESA-KAN.	74 45		2,2	2,8	55,0	5,0 55,0	2,4 41,7	0,3 2,5 5,2	0,2 1,9	52,2 45,0	3,5 55,0
NORD-OSTSEE-KANAL GIESELAUKANAL,EIDER SCHLEI FAHRWASSER	109 88 38	19,9	39,9 0,3	109,5 0,6 0,8	16,1 6,2	185,5 7,1 0,8	8,2 1,1 0,8	0,6	0,3	28,0 84,8	47,6 6,9
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	5,0	0,1
WESERGEBIET	599	х	_ X	_ X	х	X	X	75,8	17,0	х	х
WESER, HMUENDEN-MINDEN WESER, MINDEN-BREMEN ALLER, CELLE-HADEMSTORF	204 142 47	24,8	5,1 17,5	5,8 196,3	191,8	10,9 430,3	0,7 60,6	0,4 47,7	7,6	35,1 111,0	1,9 336,3
ALLER, HADEMSTORF-WESER WESER, BREMEN-SEEGRENZE	70 84	77 , 5	236,6	208,1	121,7	643,9	152,1	20,1	5,8	31,3	239,6
HUNTE GEESTE	25 26	-	105,8	4,2	181,5 55,0	291,5 55,0	134,0 41,7	6,1 1,4	2,6 1,1	21,1 26,0	245,6 55,0
MITTELLANDKANALGEBIET MLK,BERGESHMINDEN	387 101	X 0,9	X 157,0	X 42,1	X 892,1	1 092,1	X 312,6	230,3 94,5	61,4 26,1	X 86,5	935,8
STICHKANAL OSNABRUECK MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	15 119	0,4	42,3 149,3	20,4 192,8	777,2	62,8	6,1 284,7	0,9 90,6	0,1 23,5	13,8 80.9	57,6 761.1
STICHKANAL HANNOVER STICHKANAL MISBURG STICHKANAL HILDESHEIM	11 3	-	9,7 15,0	4,7	_	9,7 19,7	3,8 4,5	0,1	0,0	11,0 2,0	9,7 13,0
STICHKANAL SALZGITTER MLK, BRAUNSCHWMAGDEB.	15 18 105	=	39,4 174,2 45,2	92,8 97,2 93,3	598,6	132,2 271,4 737,1	58,7 35,2 122,2	1,7 4,5 38,1	0,7 0,6 10,4	12,7 16,5 51,7	112,1 249,3 362,7
·		v						·	•		
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET RUHRWASSERSTRASSE RHEIN-HERNE-KANAL	649 12 49	X - 18,3	46,7 276,3	17,5 488,5	X 1 011,6	64,3 1 794,6	34,3 662,2	326,8 0,6 69,4	132,1 0,3 25,3 31,8	9,0 38,7	48,2 1 415,7
WESEL-DATTELN-KANAL DATTELN-HAMM-KANAL	60 47	1,1	162,0 396.7	264,5 69,9	881,7	1 308,1	628,6 224 4	66,1 14,6	31,8 7.3	50,5 31,1	1 415,7 1 101,8 309,9 570,9
DEK, DORTMUND-DATTELN DEK, DATTELN-BERGESH.	21 87	-	331,1 128,4	91,6 20.8	1 198,1 1 097,2 284,3	1 620,7 1 246.4	558,1 380,3	12,0 102.9	7,3 3,9 32,0	7,4 82,6	570,9 1 183,3 209,7
DEK,BERGESHHERBRUM DEK,EMS,HERBRUM-EMDEN DEK,EMS,EMDEN-SEEGRENZE	105 53 37	0,4	133,1 133,0	82,7 54,2	284,3 254,1 371,9	500,0 441,7 371,9	234,9 285,0 273,9	22,0 18,0 4,9	32,0 6,3 11,6 3,6	44,0 40,6 13,0	338,7
EMS-VECHTE-KANAL HAREN-RUETENBRKANAL	21 13	-	-	-	-	_	273,5 - -	- -	-	13,0	131,2
KUESTEN-KANAL EMS-JADE-KANAL	70 72	Ξ	61,3 2,7	22,9	183,3	267,5 2,7	162,3	16,4 0,1	10,0	61,3 22,0	234,4 0,8
RHEINGEBIET RHEIN, RHEINF STRASSB.	1779 52	, X 1,2	69,5	X 236,2	χ 388,3	X 695.2	X 431,0	3 124,8 22,3	1 650,4 14,2	X 32,0	X 428,0
RHEIN, STRASSB.—NEUBGW. RHEIN, NEUBGW.—MANNHEIM	59 83	395,6	149,3	470,9 1 037,2	1 454,5 2 026.1	695,2 2 074,7 4 719,0 4 711,4	740,4 1 802.7	104,2 216,1	40,1 78,6	50,2 45,8 68,4	1 766,9 2 603,3
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN RHEIN, BINGEN-LUELSDORF LAHN	92 137 67	5,7 4,9	604,7 369,3	145,6 267,6	3 955,5 4 289,1	4 711,4 4 930,8	2 167,9 2 701,7	322,5 589,0	156,0 321,3	68,4 119,5	3 505,1 4 299,6
MOSEL SAAR,VOELKLSAARGEM.	242 40	=	80,1	35,1 85,9	508,5	623,7 85,9	360,2 39,9	128,3 1,4	76,0 0,6	205,7 16,0	530,1 34,3
SAAR, MOSEL-DILLINGEN RHEIN, LUELSDORF-DRSOY	60 128 72	225,8	272,2 3 791,2 116,5	8,6 1 785.7	4 645,4	280,9 10 448,0	154,4 6 289,8	16,9 693,2 672,7	9,3 396,7 470,2 0,1	60,0 66,4	280,9 5 415.9
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE RHEIN-KLEVE-WST	10	5,0	7,3	1 086,5	9 150,7	10 358,6 15,1	7 142,0 ·10,5	672,7 0,1	4/0,2 0,1	64,9 7,6	9 343,6 11,5

¹⁾ SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM AUGUST 1991 FRUEHERES BUNDESGEBIET

		<u> </u>		REFORE	RDERTE GUETE	·R		TUNNENIA	ILOMETER	<u> </u>	
	LAENGE		T	T		.n		TORACIAN	TEG-IETEK	MITTLERE TRANS-	GUETER- VERKEHRS-
WASSERSTRASSENGEBIET	DER WST	HAEFEN GLEICHER	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS-	INS-	DAR. AUF AUSLAEN-	INS-	DAR. AUF AUSLAEN-	PORT- WEITE	DICHTE
WASSERSTRASSE	1)	WST	HACECAL A	NOCE LIST	VERKEHR	GESAMT	DISCHEN SCHIFFEN	GESAMT	DISCHEN SCHIFFEN	(TKM:T)	(TKM:WST- LAENGE)
	КМ	V=E	MAEFEN A	NDER. WST	L 000 T			MT	LL.	KM	1 000 T
								111		NT	1 000 1
MDK,KELHDIETFURT MDK,BACHHAUSEN-MAIN	35 116	=		99,1		261,6	51,5	21,1	3,8	80,6	181,9
MAIN, MOK-WUERZBURG MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	141 167	69,7 12,1	124,1	104,2	257,4 396,6	515,8 637,0	111,3 173,4	49,4 78,3	9,6 20,8	95,7 122,8	350,2 468,6
MAIN, ASCHBGOFFENBACH MAIN, OFFENBACH-RHEIN NECKAR	41 39 201	6,3 5,1		79,7 120,4 282,7	575,3 801,6	839,3 1 535,0 1 041,3	309,8 527,1 181,1	26,3 45,4 137,7	8,2 16,2 28,6	31,4 29,6 132,2	642,0 1 163,5 685,0
HEOIVAN	201	3,1	755,5	202,7		1 041,5	101,1	13/,/	20,0	132,2	665,0
DONAUGEBIET	213	×	×	X	х	X	X	25,6	20,4	X	_ X
DONAU,KELHREGENSBURG DONAU,REGENSBVILSH. DONAU,VILSHDEST.GR.	42 124 47	46,3 1,4	15,5	85,7 1,1 5,7	130,3 1 46. 9	176,7 146,9 159,3	106,8 119,6	1,8 16,7	13,6	10,0 113,4	42,2 134,4
bulad, viesn des i. ok.	72/	1,4	5,3	5,7	140,5	155,5	129,9	7,2	5,9	45,1	153,0
GEBIET BERLIN BERLINER HAVEL	189	×		X 56,9	X 247,9	338,1	X 117,6	11,7	2,5 1,5	X 12,6	X 157,8
BERLIN-SPANDAUER-KANAL SPREE-ODER-WST	27 12 33	-	27,8	19,0	76,4 32,4	104,2 259,7	43,6 41,5	4,3 1,0 4,4	0.4	9,2 16,8	79,8 132,0
TELTOH-KANAL Westhafenkanal	39 3	-	30,2 27,5	8,4 14,4	21,3	59,9 42,0	12,7 23,1	1,4	0,2 0,3 0,0	23,3	35,7 16,0
CHARLOTTENBURGER KANAL LANDWEHRKANAL	2 11	_	1,9	_	0,4	2,3	-	0,0		1,0	0,2
NEUKOELLNER KANAL MUEGGELSPREE UEBRIGE WASSERSTRASSEN	4 12 46	-	14,5	-	0,4 - 48,0	15,0 48,0	11,3 9,9	0,0 - 0,6	0,0	1,1	4,0 13,9
OCBRIDE PROSERS TRASSER	30				40,0	40,0	3,3	0,0	0,1	13,3	13,3
GEBIET BRANDENBURG HAVEL-ODER-WST	902 83	× -	-	4,5	152,2 2,8	156,6	135,8	14,5 12,6	11,9 11,3	80,6	X 152,1
HOHFRIEDRICHSTH.WST ORANIENBURGER KANAL	56 8 3	-	=	8,0	2,8	10,8	1,9	0,2	0,1	20,9	4,0
VELTENER STICHKANAL RUPPINER GEHAESSER TORNOWSEE,ROTTSTIELFL.	71 4	-	-	=	=	=	=	-	-	-	- - -
FEHRBELLINER-WST OBERE HAVEL-WST	18 98	_	=	Ξ	-	-	-	=	-	_	
MUERITZ-HAVEL-WST RHEINSBERGER GEWAESSER	32 13	- -	_	=	-	-	-	=	-	=	-
ZECHLINER GEWAESSER LYCHENER GEWAESSER	8 9		=	=	_	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEHAESSER WENTOW GEHAESSER FINOWKANAL	22 11 32		=	1,2	-	1,2	- -	0,0	-	12,0	,- 0,4
WERBELLINER GEWAESSER SPREE-ODER-WST	17 83 25	_	- - -	4.3	13.5	17,9	5,7	1.4	0,5	80.8	17.4
DAHME-WST TEUPITZER GEWAESSER	18	_	-	22,5 2,5	2,5	24,9 2,5	´- -	0,1	-	5,9 9,0	5,9 1,2
STORKOWER GEWAESSER RUEDERSDORFER GEWAESSER	33 15	-	:	-	-	- - -	-	=	-	Ξ	-
SCHIFFBARE LOECKNITZ OBERE SPREE-WST SCHWIELOCHSEE	11 58 9	-	=	-	-	=	-	-	Ξ	-	-
ODER UEBRIGE WASSERSTRASSEN	162	=	-	_	-	-	-	-	=	_	-
	E30	v	14	v	v	v		^ •	^ 1	v	v
MECKLENBURG-VORPOMMERN ODERHAFF, KLEINES HAFF PEENESTROM	526 29 62	X -	X -	X 	1,3 0,4	1,3 0,4	0,4 0,4	0,1 0,0 0,0	0,1 0,0 0,0	29,0 62,0	1,3 0,4
ACHTERNASSER UECKER	11 8	=	=	=	-	-	-	-	-	-	-
RANDON PEENE	2 99	-	_	0,9	_	0,9	_	0,0	_	9,0	0,1
RYCKFLUSS RECKNITZ	5 19	=	_	0,4		0,4	0,4	0,0	0,0	5,0	0,4
FAHRT DURCH DIE BODDEN WARNOW U.UNTERWARNOW	51 56	Ξ	-	-	-	-	=	=	-	=	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL GREIFSWALDER BODDEN OESTL.STRALSUNDER FAHRW	15 29 23	=	=	-	1,2	1,2	1,2	0,0	0,0	23,3	1,0
WESTL.STRALSUNDER FAHRW NOERDL.STRALSUND. FAHRW	19 41	=	=	=	=	_ _	-	=	-	=	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN WISMARBUCHT	31 24	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	х	Х	X	X	х	17 514,0	8 8 92,8	4 024,7	1 946,0	229,8	x
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	ХÌ	х	X	х	Х	•	•	•	•	•	х

¹⁾ SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM AUGUST 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAEHLTEN HAEFEN FRUEHERES BUNDESGEBIET

WASSERSTRASSENGEBIET	AUGUST		AUGUST 1991		ZU- (+) B ABNAHME (-)	JANUAR BIS	AUGUST	ZU- (+) E ABNAHME ((-)
HAFEN	1990	EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	IM AUGUS 1991 GEGEN		1990	1991	JANUAR- AUG 1991 GEGEN	
IIAI CIV			TONNEN			%		TONNEN		*
ELBEGEBIET	_	659 089	606 050	1 265 139	1 265 139+	*	-	9 259 477	9 259 477+	*
DAR.: AKEN	_	-	_	-	-	_	_	_	_	_
BARBY BEESENLAUBLINGEN	-	_	_	-	_	_	-	-	_	-
BORSCHUETZ BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL DEETZ	-	31 947	118 344	150 291	150 291+	*	_	1 185 577	1 185 577+	*
DRESDEN-FRIEDRICHST.	_	-	-	-	-	-	=	_	-	_
HAMBURG KIEL	-	485 835 18 356	330 429 8 780	816 264 27 136	816 264+ 27 136+	*	=	6 147 607 215 762	6 147 607+ 215 762+	*
KIRCHMOESER LUEBECK	-	19 497	24 930	44 427	44 427+	*	-	322 691	322 691+	-
MAGDEBURG NIEGRIPP	_	-	-	-	-	-	-	-	3££ 651.	-
NIENBURG	-	~	_	-	_	-	Ξ	-	=	_
POTSDAM RIESA	-	_	-	_		-	_	-	_	_
SCHOENEBECK TANGERMUENDE	-	-	_	_	-	_	=	<u>-</u>	-	-
TORGAU WITTENBERGE	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	_	=	-	-	-	=	=	-	_
WESERGEBIET	-	467 153	410 600	877 753	877 753+	*	-	7 090 005	7 090 005+	*
DAR.:BRAKE		7 858	84 461	92 319	92 319+	*	-	569 618	569 618+	
BREMEN BREMERHAVEN	-	226 174 56 623	154 564 23 652	380 738 80 275	380 738+ 80 275+	*	-	3 042 107 642 997	3 042 107+ 642 997+	*
NORDENHAM OLDENBURG	-	9 084 105 760	45 807 3 637	54 891 109 397	54 891+ 109 397+	*	-	597 340 933 906	597 340+ 933 906+	*
ococino di la		100 700	3 03/	100 007	103 3371	•		333 306	333 3007	•
MITTELLANDKANALGEBIET	-	633 445	558 017	1 191 462	1 191 462+	*	-	8 547 228	8 547 228+	
DAR.:BRAUNSCHWEIG	-	22 185	41 378	63 563	63 563+	*	-	512 698	512 698+	
BUELSTRINGEN HALDENSLEBEN	-		<u>-</u>		-	_	-	-	=	-
HANNOVER HILDESHEIM	•	55 042 37 601	32 435 50 430	87 477 88 031	87 477+ 88 031+	*	-	632 851 526 513	632 851+ 526 513+	*
MISBURG OSNABRUECK	-	14 981 42 323	11 493 24 051	26 474 66 374	26 474+ 66 374+	*	_	262 761 585 533	262 761+ 585 533+	*
PEINE SALZGITTER-BEDDINGEN	-	6 902 174 213	14 922 106 210	21 824 280 423	21 824+ 280 423+	*	-	215 641 1 784 177	215 641+ 1 784 177+	*
GALLOTTIEN DEDOTAGER		1/4 210	100 210	200 425	200 4231	•	_	1 /04 1//	1 /04 1//+	•
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	1 690 918	1 109 778	2 800 696	2 800 696+	*	-	22 453 924	22 453 924+	
DAR.:BOTTROP CASTROP-RAUXEL	-	1 293 24 073	14 678 30 188	15 971 54 261	15 971+ 54 261+	*	_	92 676	92 676+	*
DORSTEN (HERVEST)	_	7 838	53 424	61 262	61 262+	*	Ξ	446 228 417 632	446 228+ 417 632+	*
DORTMUND EMDEN	_	331 075 57 465	102 685 34 984	433 760 92 449	433 760+ 92 449+	*	_	3 413 500 667 872	3 413 500+ 667 872+	*
ESSEN GELSENKIRCHEN	-	116 558 77 168	155 859 210 396	272 417 287 564	272 417+ 287 564+	*		2 040 166 2 376 788	2 040 166+ 2 376 788+	*
HAMM-BOSSENDORF	_	232 420	37 814 117 270	270 234 117 270	270 234+ 117 270+	*	_	2 113 266 1 076 238	2 113 266+	*
HERNE LEER	-	23 714	11 631	35 345	35 345+	*	=	200 137	200 137+	*
LUENEN	_	35 446 59 279	17 830 13 404	35 345 53 276 72 683 132 793	35 345+ 53 276+ 72 683+	*	=	484 301 558 412	484 301+ 558 412+	*
MARL-BRASSERT MUELHEIM/RUHR	_	84 028 46 709	48 765 25 587	132 793 72 296	132 793+ 72 296+	*		1 042 411 493 574	1 042 411+ 493 574+	*
MUENSTER RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	97 409 37 625	1 006 5 165	98 415 42 790	98 415+ 42 790+	*	_	852 603 455 651	852 603+ 455 651+	*
WANNE-EICKEL	_	23 302	38 668	61 970	61 970+	*	-	695 387	695 387+	*
RHEINGEBIET	_	9 381 863	6 733 023	16 114 886	16 114 886+	*		132 953 052	132 953 052+	
DAR.:ANDERNACH	,	70 208	135 275	205 483	205 483+		.=	1 839 072	1 839 072+	
ASCHAFFENBURG BAMBERG	_	97 983	4 647	102 630	102 630+	*	-	885 946	885 946+	*
BINGEN	_	66 493 43 123	55 579 2 616	122 072 45 739	122 072+ 45 739+	*	_	675 927 415 926	675 927+ 415 926+	*
BREISACH BROHL	_	24 104 1 197	56 827 22 137	80 931 23 334	80 931+ 23 334+	*	_	693 135 227 1 3 5	693 135+ 227 135+	*
DUESSELDORF DUISBURGER HAEFEN	-	158 380	46 108 1 081 958	204 488 3 869 203	204 488+ 3 869 203+	*	-	227 135 1 872 745 33 432 901	1 872 745+ 33 432 901+	*
DAR.:HOMBERG RHEINHAUSEN		2 787 245 37 087 158 735	119 397 32 716	156 484 191 451	156 484+ 191 451+	*	-	1 295 773 1 796 084	1 295 773+ 1 796 084+	*
WALSUM	_	37 121	174 160	211 281	211 281+	*	-	1 599 700	1 599 700+	*

2.4 GUETERUMSCHLAG IM AUGUST 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAEHLTEN HAEFEN FRUEHERES BUNDESGEBIET

WASSERSTRASSENGEBIET	AUGUST		AUGUST 1991		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	JANUAR BIS	AUGUST	ZU- (+) ABNAHME	(-)
HAFEN	1990	EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	IM AUGUST 1991 GEGEN 19	1990	1991	JANUAR- AU 1991 GEGEN	GUST 199
			TONNEN		%		TONNEN		%
EMMERICH FRANKFURT	_	34 619	11 792	46 411	46 411+		455 706	455 706+	
GERNSHEIM	-	344 941 55 655	105 245 10 843	450 186 66 498	450 186+ 66 498+	* - * -	3 924 228	3 924 228+	
GUSTAVSBURG	-	16 928	6 336	23 264	23 264+		592 998 239 223	592 998+ 239 223+	
HANAU	- - -	55 107	64 679	23 264 119 786	119 786+	* -	1 118 405	1 118 405+	
HEILBRONN	-	314 004	174 238	488 242	488 242+	* -	3 719 401	3 719 401+	
KARLSRUHE KEHL	_	460 123 135 705	643 190	1 103 313	1 103 313+	* -	7 856 521	7 856 521+	
KOBLEN2	-	110 399	72 275 12 083	207 980 122 482	207 980+ 122 482+	* -	1 717 736	1 717 736+	
KOELN	-	322 933	391 165	714 098	714 098+	* -	987 888 6 703 652	987 888+	
KREFELD-UERDINGEN	- - -	231 549	56 764	288 313	288 313+	* -	2 401 037	6 703 652+ 2 401 037+	
LAHNSTEIN	-	28 569	6 036	34 605	34 605+	* -	276 317	276 317+	
LEVERKUSEN LUDWIGSHAFEN	-	111 968	31 046	143 014	143 014+	* -	1 149 005	1 149 005+	
MAINZ	_	493 764 249 586	207 992 65 729	701 756 315 315	701 756+	* - * - * -	5 541 280	5 541 280+	
MANNHEIM	_	483 573	163 825	647 398	315 315+ 647 398+	* -	2 514 221 5 421 061	2 514 221+	
NEUSS	-	223 288	97 463	320 751	320 751+	•	5 421 061 2 912 746	5 421 061+ 2 912 746+	
NEUWIED	_	57 801	12 359	70 160	70 160+	* -	541 363	541 363+	
NUERNBERG	<u> </u>	45 925	41 401	87 326	87 326+	* -	561 513	561 513+	
OFFENBACH ORSOY	-	69 300 95 358	5 871	75 171	75 171+	* -	767 830	767 830+	
RHEINBERG-OSSENBERG	_	6 030	40 138 131 365	135 496 137 395	135 496+ 137 395+	* -	1 237 909	1 237 909+	
SAARLOUIS-DILLINGEN	<u>-</u> -	272 218	90 426	362 644	362 644+	* - * -	1 160 110 2 770 842	1 160 110+ 2 770 842+	
SCHWEINFURT	-	55 168	10 921	66 089	66 089+	* -	463 475	463 475+	
SPEYER	_	60 700	23 456	84 156	84 156+	* -	669 804	669 804+	
STUTTGART WEIL	_	132 845 27 259	55 401	188 246 27 727	188 246+	* -	1 192 628	1 192 628+	
WESEL	-	34 558	468 10 284	44 842	27 727+ 44 842+	* -	233 491 450 596	233 491+	
WESSELING	-	67 735	229 043	296 778	296 778+		2 294 563	450 596+ 2 294 563+	
WIESBADEN	-	89 127	1 608	90 735	90 735+	* -	694 911	694 911+	
WORMS WUERZBURG	-	62 760	35 166	97 926	97 926+	* -	698 699	698 699+	
MOENZBUNG	-	41 569	21 537	63 106	63 106+	• -	489 513	489 513+	
VAUGEBIET	-	113 224	135 360	248 584	248 584+		2 181 091	2 181 091+	
R.:REGENSBURG	_	36 284	78 637	114 921	114 921+	• -	1 036 709	1 036 709+	
				555 521			1 000 700	1 030 7037	
BIET BERLIN	-	343 688	137 208	480 896	480 896+	-	3 954 707	3 954 707+	
R.:BALTE SPREE	_	116 312	4 561	120 873	120 873+	* -	1 116 734	1 116 734+	
BCHARLOTTENBURG	-	32 063	1 567	33 630		-	332 643	332 643+	
BMASELAKEKANAL	-	6 660	34	6 694	6 694+	• -	60 678	60 678+	
BOBERHAFEN NEUK. BOSTHAFEN	_	7 029	4 084	11 113		-	82 102	82 102+	
BRUHLEBENER ALTARM	_	47 041	395	47 436		- • -	386 040	386 040+	
BRUMMELSBURG	-		-	-	37 300		200 040	386 040+	
BSUEDHAFEN BUNTERHAFEN NEUK.	-	14 904	7 708	22 612		.	173 629	173 629+	
B. WESTHAFEN	<u>-</u> .	7 514 27 524	271 88 870	7 785 116 394		-	67 342 816 965	67 342+ 816 965+	
IET BRANDENBURG UND									
NNENGEB. MECKLENBURG-									
RPOMMERN	-	-	-	-	-		-	-	
.:EISENHUETTENSTADT	_	_	_	_	_	_			
HOHENSAATEN	_	_	_	=			-	-	
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	-	-	_	-		-	-	
NIEDERLEHME	-	-	_	-	-		-	-	
ODERBERG SCHWEDT	-	-	-	_	-		-	· -	
GOT IMED I	-	-	-	-	_ ,	-	-	-	
STENGEB. MECKLENBURG-	-	_	_	_		_			
.:ANLKAM	_	_	_	_	- ·	<u> </u>	_	_	
JARMEN	-	-	-	-	-		-	-	
į.									

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

						JANUAR BIS	AUGUST	
GEGENSTAND DER NACHI	MEISUNG	AUGUST 1990	JULI 1991	AUGUST 1991	1990	1991	ZU-(+)BZM.ABN JANUAR-AUGU 1991 GEGEN	ST
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·						ABSOLUT	*
	GUETERVERKEH	R NACH HAUPTV	ERKEHRSBEZIE	HUNGEN IN TON	INEN			
/ERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUPLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	226 275	211 925		2 446 583	2 446 583+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	15 519	25 874	-	182 412	182 412+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	_	210 756	186 051	-	2 264 171	2 264 171+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	-	65 322 59 053	69 993 33 476	-	370 808 351 8 4 1	370 808+ 351 841+	*
	ZUSAMMEN	_	350 650	315 394	-	3 169 232	3 169 232+	*
DURCHGANGSVERKEHR	_	Х	Х	Х	Х	X	X	Х
	GESAMTVERKEHR	-	350 650	315 394	-	3 169 232	3 169 232+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLANG	D —	-	262 227	245 894	-	2 727 185	2 727 185+	*
т	ONNENKILOMETRISCHE L	EISTUNGEN NAC	H HAUPTVERKE	HRSBEZIEHU NG E	N IN MILL.	TKM		
/ERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUPLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	28,9	30,6	-	269,1	269,1+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	1,1	2,7	-	16,0	16,0+	
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	_	27,8	27,9	<u></u>	253,1	253,1+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND		14,3 23,9	13,3 14,0	-	94,9 163,1	94,9+ 163,1+	*
	ZUSAMMEN	_	67,1	58,0	-	527,1	527,1+	*
DURCHGANGSVERKEHR	_	х	Х	Х	х	х	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	67,1	58,0	-	527,1	527,1+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLANG	o —	-	44,4	42,9	-	412,2	412,2+	*
	GESAMTBEFOR	RDERUNG NACH	GUETERABTEIL	UNGEN IN TONN	ŧΕΝ			
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VEI ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTE	RWANDTE ERZEUGNISSE	-	7 224 13 791	4 621 17 574	-	39 133 115 323	39 133+ 115 323+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, (-	36 592 10 832	48 526 12 655	-	1 205 273 86 126	1 205 273+	*
ERZE UND METALLABFAELLE		-	38 856 31 581	17 377 18 654	-	251 016 181 123	251 016+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIN STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUS)	TOFFE)	_	199 958	188 723	_	1 189 695	1 189 695+	
DUENGEMITTEL CHEMISCHE ERZEUGNISSE		_	11 396	7 249	=	91 580 5 03 8	5 038+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNI: BESONDERE TRANSPORTGUETER	SSE		302 118	15	-	4 305 620		*
	INSGESAMT	_	350 650	315 394	-	3 169 232	3 169 232+	*
	ANTEIL DER	GUETERABTEILU	NGEN AM GESA	MTVERKEHR IN	%			
		-	2,1 3,9	1,5 5,6	_	1,2 3,6	X X	X
				15,4	-	38,0	X	Х
ANDERÉ NAHRUNGS- UND FUTTERMITTI FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	EL		10,4	4 0	_	2,7	Ŷ	¥
NDERÉ NAHRUNGS- UND FUTTERMITTI FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE FROOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, (FRZE UND METALLABFAELLE	EL GASE	-	3,1 11,1	4.0	Ξ	2.7	X	Х
NNDERÉ NAHRUNGS- UND FUTTERMITTI FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE FRDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, (FRZE UND METALLABFAELLE EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EII STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUS	EL GASE		3,1 11,1 9,0 57,0	4,0 5,5 5,9 59,8	- - -	2,7 7,9 5,7 37.5	X X X	X X X
ANDERÉ NAHRUNGS- UND FUTTERMITTI FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, (ERZE UND METALLABFAELLE EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EII STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUS DUENGEMITTEL CHEMISCHE ERZEUGNISSE	EL GASE NSCHL. HALBZEUG) TOFFE)	-	3,1 11,1 9,0 57,0 3,2	4,0 5,5 5,9	- - - - -	2,7 7,9 5,7 37,5 2,9 0,2	X X X X	X X X X
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VE ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTI FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, (ERZE UND METALLABFAELLE EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EIS STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUS DUENGEMITTEL CHEMISCHE ERZEUGNISSE ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNI BESONDERE TRANSPORTGUETER	EL GASE NSCHL. HALBZEUG) TOFFE)		3,1 11,1 9,0 57,0	4,0 5,5 5,9 59,8		2,7 7,9 5,7 37.5	X X X X X	X X X

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENIGERASSTE OUGTERMANDTON	- FN	AUGUST	JULI	AUGUST -		JANUAR BIS	AUGUST	
ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	1990	1991	1991	1990	1991	ZU-(+)BZW.ABN JANUAR-AUGU 1991 GEGEN	ST
				TONN	IEN			*
BEFOER	DERUNG AUSGE	WAEHLTER GUE	TER NACH HAU	PTVERKEHRSBEZ	ZIEHUNGEN			
GETREIDE (01)		-	7 224	4 621	=	37 594	37 594+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	2 636 3 838	4 621	-	19 646	19 646+	
DURCHGANGSVERKEHR	v –	x	750 X	×	×	17 198 750 X	17 198+ 750+ X	* * X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		·-	36 592	48 526	_	1 205 273	1 205 273+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E		23 295	38 584	-	1 134 900	1 134 900+	*
DURCHGANGSVERKEHR	- -	×	871 12 426 X	9 942 X	- X	1 608 68 765 X	. 1 608+ 68 765+ X	* * X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		-	10 832	12 655	_	86 126	_	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	10 832	12 655	_	86 126	86 126+ 86 126+	
DURCHGANGSVERKEHR	E V	_ _ x	-	- - -	-	-	-	=
		^	Х	Х	Х	Х	Х	Х
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46) VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	38 856	17 377	-	251 016	251 016+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	Ě	=	16 971 13 541 8 344	9 434 2 004 5 939	-	131 987 81 857	131 987+ 81 857+	*
DURCHGANGSVERKEHR	-	Х	X	, X	x	37 172 X	37 172+ X	* X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51–55)	-	27 610	16 302	_	134 094	134 094+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	1 500 24 376	2 220 13 583	-	26 461 95 958	26 461+ 95 958+	:
DURCHGANGSVERKEHR	<u>-</u>	x	1 734 X	499 X	x	11 675 X	11 675+ X	* X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		_	67 226	79 783	_	450 302	450 302+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	-	32 419	39 193	_	283 253	283 253+	•
DURCHGANGSVERKEHR	<u> </u>	- x	1 580 33 227 X	40 590 X	- X	3 557 163 492 X	3 557+ 163 492+ X	* * X
TEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65	,	_	117 131	92 872	_	671 068	671 068+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	115 036	83 529	_	593 745	593 745+	
DURCHGANGSVERKEHR	v -	×	1 756 339 X	3 147 6 196 X	- X	65 766 11 557 X	65 766+ 11 557+ X	* * X
UENGEMITTEL (71,72)		_	11 396					
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	_	2 717	7 249 493	_	91 580 23 077	91 580+ 3 077+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR DURCHGANGSVERKEHR	E V	- X	4 665 4 014	2 350 4 406	- -	28 466 40 037	28 466+ 40 037+	*
		^	X	Х	х	Х	Х	X
HEMISCHE GRUNDSTOFFE (81) VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V - 5	-	-	-	-	2 618	2 618+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V	-	-	-	=	2 068	2 068+	*
DURCHGANGSVERKEHR	-	Х	Х	x	x	550 X	550+ X	* X
EBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		-	33 783	36 009	-	239 561	239 561+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E	-	20 869 8 426	21 196 12 392	_	147 388 55 363	147 388+ 55 363+	*
DURCHGANGSVERKEHR	<u>v</u>	x	4 488 X	2 421 X	x	36 810 X	36 810+ X	* X
NSGESAMT BEFOERDERTE GUETER	ĺ	_	350 650	315 394	_	3 169 232	3 169 232+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	<u>-</u>	226 275	211 925		2 446 583	2 446 583+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	59 053 65 322 X	33 476 69 993 X	-	351 841 370 808	351 841+ 370 808+	*

3.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM AUGUST 1991 AUF DEN BINNENMASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

	VERKEHR IN	NERHALB DEU	TSCHLANDS	CDENZ	UCDCD			DARUNTER	BINNEN-SE	EVERKEHR
		DA	/0N		UEBER-	DURCH-	0501115	INNER-		
FLAGGE	INSGESAMT	LOKAL-	WECHSEL-	SCHREI		GANGS-	GESAMT-	HALB DEUTSCH-	GRENZL SCHREIT	ENDER
		VERK.D.VER	KEHRSBEZIRKE	VERK	EHK	VERKEHR	VERKEHR	LANDS	VERKE	HR
		V ≖ E		Ε	V			V = E	E	٧
		VERK		ERSTRASSEN IN OERDERTE GUE						
DEUTSCHLAND BELGIEN	211,5	25,9	185,6	27,8	6,6	X	245,9	-	-	-
FRANKREICH	-	=	-	=	0,9	X	0,9	-	-	=
GRIECHENLAND GROSSBRITANNIEN	-	-	_	-	-	X X	-	-	-	_
LUXEMBURG NIEDERLANDE UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	=		2,8	1,0	X X X	3,8	=	-	-
ZUSAMMEN	211,5	25,9	185,6	30,6	8,5	×	250,6	_	-	_
BULGARIEN	_	_	-	-	-	х	-	-	_	-
NORWEGEN OESTERREICH	_	_	_	-	-	X X	-	-	-	-
POLEN RUMAENIEN	0,4	-	0,4	38,3	10,3	X	49,0	-	-	-
SCHWEIZ TSCHECHOSLOWAKEI	_	-	-	1,1	14,7	X	15,8	-	-	-
UNGARN UEBRIGE FLAGGEN	_	-	-	-,1	-	Х	-	_	=	-
INSGESAMT	211,9	25,9	186,1	70,0	33,5	x x	315,4	-	_	-
	,-	,-		E TONNENKILON	·		5.5,1			
DEUTSCHLAND	30,3	2,7	27,6	6,1	6,4	Х	42,9	_	-	_
BELGIEN FRANKREICH		´-	´-	´- -	0,8	X	0,8	-	-	-
GRIECHENLAND GROSSBRITANNIEN	-	-	_	-	-	X X	-	-	_	-
LUXEMBURG	-	-	_		-	Х	-	-	_	-
NIEDERLANDE UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	1,4	0,7	X	2,1	-	-	=
ZUSAMMEN	30,3	2,7	27,6	7,5	7,9	х	45,8	_	-	-
BULGARIEN NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	_	_	=
OESTERREICH POLEN	0,3	-	0,3	5,8	1,3	x X	_	-	-	=
RUMAENIEN	- 0,5	-	-	-	-	Х	7,3	-	-	-
SCHWEIZ TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	0,1	4,8	X	4,9	_	-	-
UNGARN UEBRIGE FLAGGEN	-	-	_	-	-	X	-	-	-	_
INSGESAMT	30,6	2,7	27,9	13,3	14,0	Х	58,0	-	-	-
			MITT	LERE TRANSPOR	RTWEITE IN KM	1				
DEUTSCHLAND	143,3	105,4	148,6	219,4	977,6	X	174,3	-	-	-
BELGIEN FRANKREICH]	-	-	-	910,0	X	910,0	-	-	=
GRIECHENLAND GROSSBRITANNIEN	-	-	_	_	-	X X	=	_	_	=
LUXEMBURG NIEDERLANDE		_	-	509,6	684,0	X X	555 , 9	-	=	=
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	Х	-	-	-	-
ZUSAMMEN BULGARIEN	143,3	105,4	148,6	245,7	935,9	X	182,7	-	-	-
NORWEGEN	-	-	_	-	-	Х	-	=	-	-
OESTERREICH POLEN	705,0	-	705,0	150,4	121,9	X	149,2	-	_	_
RUMAENIEN SCHWEIZ		-	_	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI UNGARN	_	-	-	68,1	329,5	X X	311,1	_	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	_	Х	-	-	-	-
INSGESAMT	144,5	105,4	149,9	190,7	419,3	х	183,9	-	-	-
	VERK	EHR DEUTSCH	ER SCHIFFE A	AUF WASSERSTR ERDERTE GUETE	RASSEN AUSSER ER IN 1 000 T	HALB DEUTSC	HLANDS			
DEUTSCHLAND	1,4	-	1,4	27,8	6,6	х	35,8	-	-	-
DEUTSCHLAND	0,1	-	GELEISTETE 0,1	TONNENKILOME 7,4	TER IN MILL. 0,3	TKM X	7,9	-	-	-
DEUTSCHLAND	75,0	-	MITTI 75,0	ERE TRANSPOR 267,5	RTWEITE IN KM 49,5	х	219,8	-	-	_

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM AUGUST 1991 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

				8EF0EF	RDERTE GUETE	R		TONNENK	ILOMETER]	
WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST V=E	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
	КМ	, <u>.</u>	I TALLET A		. 000 T			MI	L.	KM	1 000 T
ELBEGEBIET ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG SAALE ELBE, MBB-SCHNACKENBURG ELBE-HAVEL-KANAL PAREYER-VERBINDKANAL UNTERE HAVEL-WST HAVELKANAL POTSDAMER HAVEL SCHWIELOWSEE BREITING-MOESERSEE PRITZERBER SEE HOHENNAUENER WST ELBE, SCHNACKENBURG-HBG. MUERITZ-ELDE-HST STOER (MUERITZ-ELDE) ELBE-LUEBECK-KANAL UNTERTRAVE ELBE-SEITENKANAL ILMENAU ELBE, HBG SEEGRENZE ESTE LUEHE SCHWINGE PINNAU KRUECKAU STOER (ELBE) OSTE HADELMER-BEDERKESA-KAN. NORD-OSTSEE-KANAL GIESELAUKANAL, EIDER SCHLEIF FAHRWASSER	2108 334 124 139 58 4 132 35 10 135 184 44 467 21 115 29 120 13 15 10 11 17 45 10 88 88 85 84	X 0,8	X 33,2 4,6 - 99,0 0,8 4,9 - 22,0 - - - - - - - - - - - - - -	21,3 6,6 3,3 11,1 0,8	27,0 	32,0 31,5 12,4 159,5 1,3 4,9 22,0 32,0 	X 19,2 1,8 1,8 0,4 17,2 0,9 -	21,77 5,9 3,6 1,3 0,0,2 0,0 0,1 - - 1,6 0,8 - - - 0,3	5,8 4,9 0,0 0,1 0,0,7 0,0 -	83,6 	17,7 25,6 22,8 12,5 39,3 0,8 3,4 11,0 19,8 6,3
WESERGEBIET WESER, HMUENDEN-MINDEN WESER, MINDEN-BREMEN ALLER, CELLE-HADEMSTORF ALLER, HADEMSTORF-WESER WESER, BREMEN-SEEGRENZE HUNTE GEESTE	599 204 142 47 70 84 25 26	X	x - - - -	X - - - 2,6 -	X 9,6 - - 7,0 7,0	9,6 - 9,6 7,0	X - - - - -	2,1 1,4 - 0,6 - 0,2	-	X 142,0 - 60,0 26,0	X 9,6 - - 6,8 - 7,0
MITTELLANDKANALGEBIET MLK,BERGESHMINDEN STICHKANAL OSNABRUECK MLK,MINDEN-BRAUNSCHWEIG STICHKANAL HANNOVER STICHKANAL MISBUER STICHKANAL HILDESHEIM STICHKANAL SALZGITTER MLK,BRAUNSCHWMAGDEB.	387 101 15 119 11 3 15 18 105	2,8	9,4	0,4 1,5 5,3 -	22,3 37,6 - - - 41,2	22,7 39,0 5,3 - 56,7	7,1 - 7,1 - - - - 7,1	11,5 2,3 4,1 0,0 - 5,1	2,3 0,7 - 0,9 - - - - 0,7	100,9 105,1 2,0	22,7 34,5 3,7 -
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET RUHRHASSERSTRASSE RHEIN-HERNE-KANAL WESEL-DATTELN-KANAL DATTELN-HAMM-KANAL DEK, DORTMUND-DATTELN DEK, BERGESHHERBRUM DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN DEK, EMS, EMDEN-SEGORENZE EMS-VECHTE-KANAL KUESTEN-KANAL EMS-JADE-KANAL	649 12 49 60 47 21 87 105 53 37 21 13 70 72	X 	x 	0,4 0,4 - 0,4 - 0,4 - - -	5,8 15,3 6,6 21,9 - - - -	X 	0,4 6,7 0,4 7,1 -	3,2	1,0 0,0 0,4 0,0 0,6	X - 47,2 60,0 34,0 5,7 87,0 15,0	8,0 15,3 1,8 21,9 0,1
RHEINGEBIET RHEIN, RHEINFSTRASSB. RHEIN, STRASSBNEUBGM. RHEIN, NEUBGMMANNHEIM RHEIN, MANNHEIM-BINGEN RHEIN, BINGEN-LUELSDORF LAHN MOSEL SAAR, VOELKLSAARGEM. SAAR, MOSEL-DILLINGEN RHEIN, LUELSDORF-ORSOY RHEIN, DUELSDORF-ORSOY RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE RHEIN-KLEVE-HST	1779 52 59 83 92 137 67 242 40 60 128 72 10	X 	X 	X 	X 1,9 3,9 3,9 3,5 - 3,6 - 7,5 15,3	1,9 3,9 3,9 3,9 7,5 3,6 2 15,3	X - 0,9 - 0,9 - 0,9 - 0,9	4,2 0,1 0,3 0,4 0,8 0,8 0,7	0,7 - - 0,1 0,2 - 0,3	39,0 53,9 83,0 92,0 106,9 235,2 - - 107,6 48,5	X 1,4 3,6 3,9 3,9 5,8 3,5 6,9 10,3

¹⁾ SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM AUGUST 1991 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

				BEFOER	RDERTE GUETE	R		TONNENK	ILOMETER		
WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	MITTLERE TRANS- PORT- WEITE	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
	L/M4	V=E	HAEFEN A	NDER. WST		:			<u> </u>		
	KM				. 000 T			MI	LL.	KM	1 000 T
MDK,KELHDIETFURT MDK,BACHHAUSEN-MAIN MAIN,MDK-WUERZBURG MAIN,WUERZBURG-ASCHBG. MAIN,WERZBURG-ASCHBG. MAIN, ASCHBGOFFENBACH MAIN, OFFENBACH-RHEIN NECKAR	35 116 141 167 41 39 201	-	- - -	-	-	- - - - -	-	- - - - -	- - - - -	- - - - -	-
DONAUGEBIET DONAU,KELHREGENSBURG DONAU,REGENSBYILSH. DONAU,VILSHDEST.GR.	213 42 124 47	x - - -	-	x - -	X -	X - -	<u>x</u> = =	- - - -	- - - -	X - - -	X - -
GEBIET BERLIN BERLINER HAVEL BERLIN-SPANDAUER-KANAL SPREE-ODER-HIST TELTOH-KANAL MESTHAFENKANAL CHARLOTTENBURGER KANAL LANDHEHRKANAL MEUGGELSPREE UEBRIGE WASSERSTRASSEN	189 27 12 33 39 3 11 4 12 46	0,6	60,5 1,3 -	X 0,4 0,3 9,6 3,3 81,4 - 3,8	X 160,1 108,3 109,2 29,1 - - 16,5 15,8 - 58,9	160,5 108,6 108,6 179,9 33,7 81,4 - 16,5 19,7 0,4 58,9	34,4 21,2 26,6 11,6 - - 3,1 3,1 9,4	7,8 2,5 0,6 2,6 1,0 0,1 0,0 0,1 0,0 0,8	1,5 0,3 0,2 0,4 - 0,0 0,0 0,0	X 15,7 6,0 14,6 30,9 1,0 - 1,4 3,5 2,0 14,0	X 93,3 54,0 79,7 26,7 27,0 2,0 17,3 0,1 18,0
GEBIET BRANDENBURG HAVEL-ODER-HST HOHFRIEDRICHSTH.WST ORANIENBURGER KANAL VELTENER STICHKANAL RUPPINER GEHAESSER TORNOWSEE, ROTTSTIELFL. FEHRBELLINER-WST OBERE HAVEL-WST MUERITZ-MAVEL-WST RHEINSBERGER GEWAESSER ZECHLINER GEWAESSER LYCHENER GEWAESSER HEMPLINER GEWAESSER WENTOW GEWAESSER WENTOW GEWAESSER SPEE-ODER-WST DAHME-WST TEUPITZER GEWAESSER STORKOWER GEWAESSER SCHIFFBARE LOCKNITZ OBERE SPEE-HST SCHWIELOCHSEE ODER UEBRIGE WASSERSTRASSEN	902 83 56 8 71 4 18 98 32 113 8 9 22 117 825 118 32 15 111 59 162 5	X 0,3 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	7,2 4,4 3,0 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	X 2,7 8,6 	14,8 0,8	29,1 36,2 0,8 4,4	35,2 1,6 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	7,2 4,0 0,5 0,0 	3,8 2,9 0,1 	X 73,6 27,4 6,0 	22,2 7,4 0,4 1,5
MECKLENBURG-VORPOMMERN ODERHAFF, KLEINES HAFF PEENESTROM ACHTERHASSER UECKER RANDOM PEENE RYCKFLUSS RECKNITZ FAHRT DURCH DIE BODDEN MARNOM U.UNTERHARNOM BUETZOM-GUESTROM-KANAL GREIFSHALDER BODDEN OESTL.STRALSUNDER FAHRM WESTL.STRALSUNDER FAHRM NOERDL.STRALSUNDER FAHRM INNERE GEWAESSER RUEGEN WISMARBUCHT UEBRIGE WASSERSTRASSEN	526 29 62 11 8 2 99 51 51 556 15 29 21 21 24 5	X	1,0 - - 5,2 - - - - - - - - - - - - - - - - - - -	0,5	6,6 - - - - - - - - - - - - - - - - - -	5,7 	x	0,3		29,0 18,0 - - 11,4	0,6
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	×	X X	X X	x x	X	315,4	69,5	58,0	15,1	183,9	X
DAN THERING DUNCHO VERK.	^	Х	Х	Х	Х	•	•	•	•	•	х

¹⁾ SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 GUETERUMSCHLAG IM AUGUST 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAEHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	AUGUST	·	AUGUST 1991		ZU- (+) 8 ABNAHME (IM AUGUS	-) T	JANUAR BIS		ZU- (+) I ABNAHME JANUAR- AUG	BZW. (-) SUST
HAFEN	1990	EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991 GEGEN	1990	1990	1991	1991 GEGEN	
			TONNEN			%		TONNEN		%
ELBEGEBIET	٠-	169 715	129 670	299 385	299 385+	*	-	2 375 538	2 375 538+	*
DAR.:AKEN	-	1 072	13 083	14 155	14 155+		-	142 954	142 954+	*
BARBY BEESENLAUBLINGEN	-	-	=	_	-	-	_	3 894	3 894+	*
BORSCHUETZ BRANDENBURG	-	9 310	34 901	44 211	44 211+	*	-	326 140	326 140+	-
BRUNSBUETTEL - DEETZ	-	89 487		89 487	89 487+	*	-	587 949	587 949+	-
DRESDEN-FRIEDRICHST. HAMBURG	-	922	1 583	2 505	2 505+	*	-	25 239	25 239+	*
KIEL	-		-		<u>-</u>	_	_		-	-
KIRCHMOESER LUEBECK	_	21 978	_	21 978	21 978+	*	_	74 166 -	74 166+	*
MAGDEBURG NIEGRIPP	_	30 055	32 336 8 723	62 391 8 723	62 391+ 8 723+	*	-	684 313 22 516	684 313+ 22 516+	*
NIENBURG	_	-	_	-	_	-	Ξ	1 217	1 217+	
POTSDAM RIESA		4 940 191	6 953	4 940 7 144	4 940+ 7 144+	*	-	49 1 39 80 9 96	49 139+ 80 996+	*
SCHOENEBECK TANGERMUENDE	_	1 140	2 459	3 599	3 599+	*	-	29 587	29 587+	 *
TORGAU WITTENBERGE	-	500 3 441	2 300	500	500+	*	-	4 827	4 827+	•
ZERBEN	Ξ	2 441	-	3 441	3 441+	-	=	25 694 3 164	25 694+ 3 164+	*
ESERGEBIET	-	_	-	-	-	-	-	_	_	-
AR.:BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
BREMEN BREMERHAVEN	-	_	-	-	-	_	-	-	-	_
NORDENHAM OLDENBURG	_	_	_	-	-	-	_	-	-	_
									-	
ITTELLANDKANALGEBIET	-	12 185	113 601	125 786	125 786+	*	-	667 880	667 880+	*
AR.:BRAUNSCHWEIG BUELSTRINGEN	-	4 144	20, 420	42 570	40 570	-	_		-	-
HALDENSLEBEN	=	8 041	39 429 72 586	43 573 80 627	43 573+ 80 627+	*	-	172 121 485 243	172 121+ 485 243+	*
HANNOVER HILDESHEIM	-	-	_	_	-	_	_	-	_	-
MISBURG OSNABRUECK	_	-	_	-	-	-	-	_	-	_
PEINE	-	_	-	_	-	-	=	-	_	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	_	-	-	-	_	_	-	-	-	-
ESTDEUTSCHES KANALGEBIET	- .	-	-	-	-	-	~	-	-	-
AR.:BOTTROP CASTROP-RAUXEL	-	-	_	-	-	_	-	Ξ	=	-
DORSTEN (HERVEST)	_	-	-	-	-	-	-	<u>-</u>	-	-
DORTMUND EMDEN	_	-	_	_	-	_	_	-	-	-
ESSEN GELSENKIRCHEN	<u>-</u>	-	_	_	-	-			_	_
HAMM—BOSSENDORF	_	_	-	-	-	-	_	-	-	_
HERNE	-	-	-	-	-	-	<u> </u>	-	-	_
LEER LUENEN	-	-	-	-	-	_	_	-	-	-
MARL-BRASSERT MUELHEIM/RUHR	-	-	_	-		_	-	-	-	-
MUENSTER RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	=	-	Ξ	Ξ	Ξ	_	-	=	Ξ	-
HEINGEBIET	_	_	_	-	_	_	_	-	-	_
AR.:ANDERNACH	_	_	-	-	_		_	_	_	_
ASCHAFFENBURG BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	=	=	_	_	-	_	_	-	_
BREISACH BROHL	-	=	-	-	-	-	_	_	-	-
DUESSELDORF DUISBURGER HAEFEN	-	=	-	=	_	-	-	-	-	_
DAR.:HOMBERG RHEINHAUSEN	-	-	=	-	-	-	_	_	-	_
WALSUM	-	_	_	-	-	~	-	-	-	-

3.4 GUETERUMSCHLAG IM AUGUST 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAEHLTEN HAEFEN NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	AUGUST		AUGUST 1991		ZU- (+) BZ ABNAHME (-	-)	JANUAR BIS	AUGUST	ZU (+) (ABNAHME	(-)
HAFEN	1990	EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	IM AUGUS 1991 GEGEN	1990	1990	1991	JANUAR- AU 1991 GEGEN	GUST 1990
TIAL LIV			TONNEN			%		TONNEN		%
EMMERICH	_	_	_	_	_	_	_	_	_	
FRANKFURT	-	-	-	-	• -	-	-	_	_	-
GERNSHEIM GUSTAVSBURG	_	_	_	_	-	-	-	-	-	-
HANAU	_		-	_	-	_	_	_	_	-
HEILBRONN	-	_	-	-	-	-	-	_	-	-
KARLSRUHE KEHL	_	_	_	-	_	_	-	_	-	-
K0BLENZ	-	_	_	_	_	_	_	_	_	_
KOELN KREFELD-UERDINGEN	_	~	-	-	-	-	_	-	-	-
LAHNSTEIN	_	_	_	_	-	_		_	_	-
LEVERKUSEN	-	=	-	_	-	-	_	_	_	-
LUDWIGSHAFEN MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHE IM	_	_	-	=	_	_	_	_	-	-
NEUSS	_	-	-	-	-	_	_	_	_	_
NEUWIED NUEDNIEDG	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG OFFENBACH	_	-		_	-	_	-	=	-	-
ORSOY	-	_	_	_	_	_	_	_	-	
RHEINBERG-OSSENBERG SAARLOUIS-DILLINGEN	_	-	~	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	_	_	_	-		-	_	_		-
SPEYER		_	-	-	_	_	_	_	_	-
STUTTGART ₩EIL	-	_	-	_	-	-	-	-	-	_
WESEL	_	-	_	_		_	_	_	-	-
WESSELING	-	_	-	-	-	_	_	_	_	_
WIESBADEN WORMS	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	_	-	_	_	_	_	-	-	_	-
ONAUGEBIET	-	_		-	-	-	-	-	-	-
AR.:REGENSBURG	-	~	-	-	-	-	-	-	-	-
EBIET BERLIN	_	62 762	2 850	65 612	65 612+	*	_	1 300 803	1 300 803+	*
AR.:BALTE SPREE		_	_	_	_	_	_	_		
BCHARLOTTENBURG	_	-	-	-	_	_	_	_	_	_
BMASELAKEKANAL BOBERHAFEN NEUK.	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-
BOSTHAFEN	_	11 034	1 442	12 476	12 476+	*	_	108 999	108 999+	
BRUHLEBENER ALTARM	-	-			-	-	_	_	100 3331	
BRUMMELSBURG BSUEDHAFEN		11 977	-	11 977	11 977+	*	_	892 246	892 246+	
BUNTERHAFEN NEUK.	_	_	_	_	_	_		-	_	_
BWESTHAFEN	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-
EBIET BRANDENBURG UND										
BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	_	31 111	79 325	110 436	110 436+			1 7/1 000	1 7/1 000	_
				110 400	110 4304	•	-	1 741 890	1 /41 830+	•
AR.:EISENHUETTENSTADT	-	9 627	6 246	15 873	15 873+	*	-	286 317	286 317+	*
HOHENSAATEN KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	2 134	15 492 22 601	15 492 24 735	15 492+ 24 735+	*	_	123 207 938 670	123 207+	*
NIEDERLEHME	-	2 104	28 408	28 408	28 408+	*	_	153 332	938 670+ 53 332+	
ODERBERG SCHWEDT	-	4 750	1 022		_	-	-	5 318	5 318+	*
SCHWED!	-	4 750	1 022	5 772	5 772+	*	-	34 680	34 680+	*
JESTENGEB. MECKLENBURG-				3						
/ORPOMMERN	-	6 145	1 353	7 498	7 498+	*	-	68 852	68 852+	*
AR.:ANLKAM JARMEN	_	5 164	680 500	5 844 500	5 844+ 500+	*	-	52 459 1 201	52 459+ 1 201+	*

4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENHASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND, DES FRUEHEREN BUNDESGEBIETES SOWIE DER NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST

4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM AUGUST 1991

TONNEN

		VERKEHR		GRENZ-				INSGES	AMT
LAND	INNERHALB DES LANDES	DER LAE		UEBERSCHREI VERKEHI		GESAMTVI	ERKEHR	JANUA BIS AUG	
	V = E	E		E	- V	Ε	V	1991 E	v
		<u> </u>	<u> </u>	DEUTSCHLAND	<u> </u>				
BADEN-HUERTTEMBERG BAYERN BERLIN BRANDENBURG BREMEN HAMBURG HESSEN MECKLENBURG-VORPOMMERN NIEDERSACHSEN NORDRHE IN-WESTFALEN RHE INILAND-PFALZ SAARLAND SACHSEN SACHSEN SACHSEN SACHSEN-ANHALT SCHLESWIG-HOLSTEIN THUERINGEN 1) ZUSAMMEN	371 965 176 010 55 316 26 596 42 868 25 986 - 207 889 676 147 180 743 - 2 790 23 159 - 1 789 469	565 581 179 601 208 456 109 227 204 271 450 129 508 391 5 116 473 758 590 428 581 195 29 604 500 32 640 87 550	832 935 112 111 131 934 98 836 77 586 226 922 106 126 6 665 403 877 1 262 132 353 230 16 754 16 086 205 264 175 989	1 028 279 234 450 142 678 25 663 35 558 35 706 485 008 5 239 427 075 4 346 696 715 796 247 787 1 113 10 272 13 962	662 362 202 420 10 813 13 583 64 551 120 734 303 387 2 73 324 449 821 81 992 18 893 9 225	1 965 825 590 061 406 450 161 486 282 797 485 835 1 019 385 1 03 722 5 613 271 1 477 734 277 391 1 613 45 702 124 671	1 867 262 490 541 198 063 139 015 187 413 271 473 252 846 665 915 153 4 211 603 98 746 16 086 226 947 208 373	15 963 323 5 280 966 3 951 081 1 179 381 2 237 291 3 141 304 9 141 433 36 502 8 608 760 49 055 848 12 070 084 2 397 959 18 873 385 072 1 080 445	13 336 417 3 418 635 1 486 911 1 979 393 1 473 600 2 794 100 1 971 613 88 795 6 171 053 35 612 962 7 176 865 480 551 123 932 1 471 194 1 302 153
BADEN-WUERTTEMBERG	371 965	565 581	832 935	RUEHERES BUNDESO 1 028 279	662 362	1 965 825	1 867 262	15 963 323	13 335 276
BAYERN BERLIN BRANDENBURG BREMEN HAMBURG	176 010 54 766 42 868	179 601 173 950 - 204 271 450 129	112 111 34 069 77 241 77 586 193 726	234 450 114 972 - 35 658 35 706	202 420 9 813 - 66 959 44 551	590 061 343 688 - 282 797 485 835	490 541 98 648 77 241 187 413 238 277	5 280 966 2 753 518 - 2 237 291 3 141 304	3 418 635 777 076 680 091 1 467 991 2 544 636
HESSEN MECKLENBURG-VORPOMMERN NIEDERSACHSEN NORDRHEIN-WESTFALEN RHEINLAND-PFALZ SAARLAND	25 986 207 889 676 147 180 743	508 391 473 758	106 126 6 165 392 432 1 260 263 353 230 16 754 15 318	485 008 - 427 075	120 734 303 387 2 273 324 449 821 81 992	1 019 385 1 108 722 5 613 271 1 477 734 277 391	252 846 6 165 903 708 4 209 734 983 794 98 746 15 318	9 141 433 8 608 760 49 055 848 12 070 084 2 397 959	1 971 613 30 962 6 115 666 35 576 655 7 176 096 479 927 97 837
SACHSEN SACHSEN-ANHALT SCHLESWIG-HOLSTEIN THUERINGEN 1)	23 159	87 550	190 513 175 989	13 962	9 225	124 671	190 513 208 373	1 080 445	1 153 406 1 263 893
ZUSAMMEN	1 759 533	3 844 458	3 844 458	7 685 389	1 224 588	13 289 380	9 828 579	111 730 931	76 089 760
			NEUE	LAENDER UND BEF	RLIN-OST				
BADEN-WUERTTEMBERG BAYERN	- - 550	- 34 506	- 97 865	- - 27 706	1 000	- 62 762	99 415	1 197 563	1 141 709 835
BERLIN BRANDENBURG BREMEN HAMBURG	26 596 -	109 227	21 595 33 196	25 663 -	13 583	161 486	61 774 33 196	1 179 381	1 299 302 5 609 249 464
HESSEN MECKLENBURG-VORPOMMERN NIEDERSACHSEN NORDRHEIN-WESTFALEN RHEINLAND-PFALZ SAARLAND	- - - -	5 116	500 11 445 1 869	5 239 - - - -	- - -	10 355	500 11 445 1 869	36 502 - - -	57 833 55 393 36 307 773 624
SACHSEN SACHSEN-ANHALT SCHLESWIG-HOLSTEIN THUERINGEN 1)	2 790	500 32 640 -	768 14 751 - -	1 113 10 272	18 893	1 613 45 702	768 36 434 - -	18 873 385 072 - -	26 095 317 788 38 260
ZUSAMMEN	29 936	181 989	181 989	69 993	33 476	281 918	245 401	2 817 391	2 798 424

¹⁾ IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFÖRDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschiffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschiffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahres bericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfalle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteliahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahres bericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979 Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969 Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



Neuerscheinung

Tourismus in Zahlen 1992

Mit der zunehmenden wirtschaftlichen und gesellschaftspolitischen Bedeutung des Tourismus ist das Informationsbedürfnis über diesen Bereich stark angestiegen.

In der Publikation "Tourismus in Zahlen" wurden tourismusrelevante Daten aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, der Tourismusforschung sowie aus Statistiken internationaler Organisationen zusammengetragen, um dem gewachsenen Datenbedarf gerecht zu werden.

Angaben aus der Beherbergungsstatistik, zu Reisen der deutschen Bevölkerung ins Ausland sowie monetäre Daten zum grenzüberschreitenden Reiseverkehr sind wichtige Bestandteile des Tabellenteils der Veröffentlichung. Zahlenmaterial zum Tourismus im internationalen Vergleich bildet den Abschluß der statistischen Darstellung.

245 Seiten mit 150 Tabellen und 13 Schaubildern DM 23,80 Best.- Nr. 1021500 - 92700 ISBN 3-8246-0346-2

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler – Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, Telefax: 07071/33653.